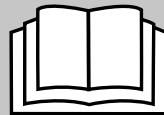


PRIMER

3237P, 3278P



D A CH

Gebrauchsanleitung 6

GB IRL AUS USA NZ CDN IND

Instructions for Use 13

F CH B NL CDN

Mode d'emploi 20

NL B

Gebbruiksaanwijzing 27

S

Bruksanvisning 34

FIN

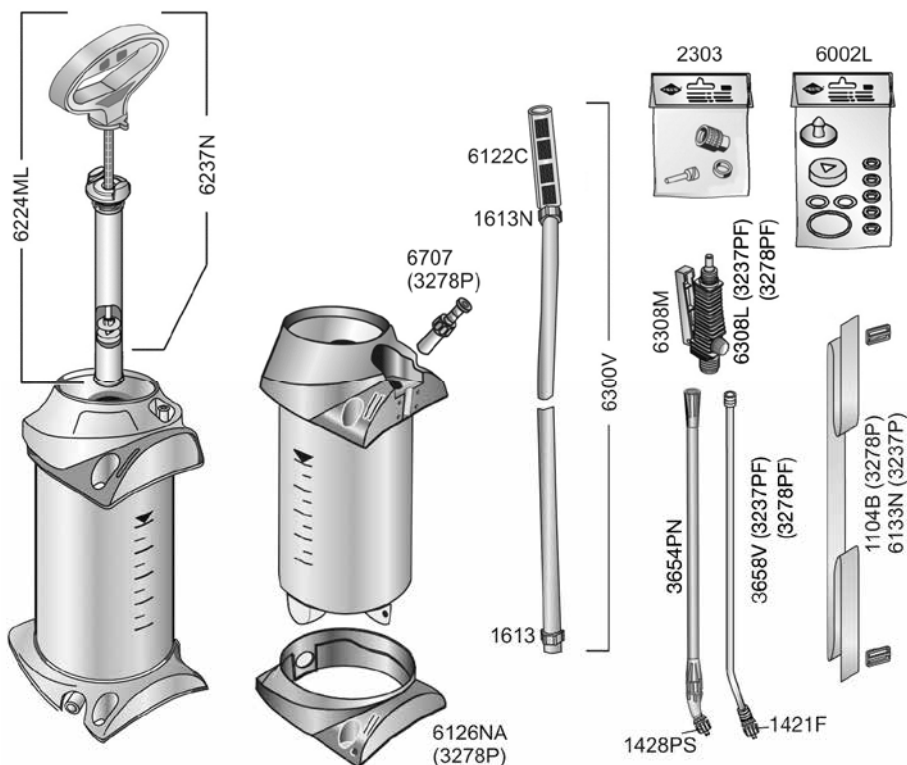
Käyttöohje 41

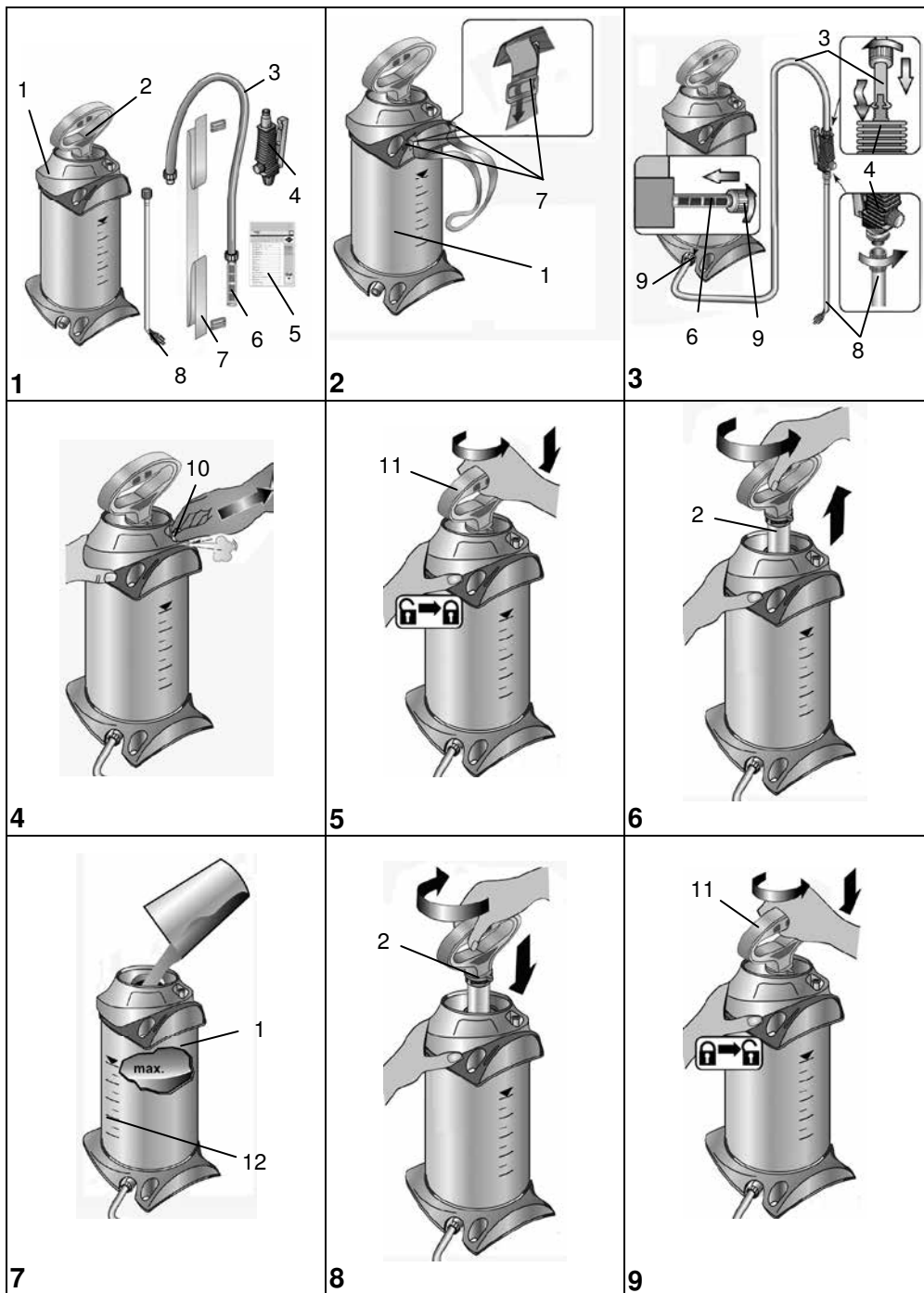
MESTO Spritzenfabrik
Ernst Stockburger GmbH
Ludwigsburger Straße 71
D 71691 Freiberg/Neckar
Tel : +49 71 41 27 20
Fax :+49 71 41 27 21 00
E-Mail: info@mesto.de
Internet: www.mesto.de

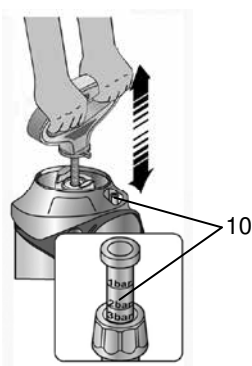


Ersatzteile	Spare Parts	Pièces de Rechange
Reserve-onderdelen	Piezas de repuesto	Pezzi di ricambio
Reservdelar	Varaosat	Reservedeler
Reservedeler	Ανταλλακτικά	Peças sobressalentes
Części zamienne	Запасные части	Varuosi
Rezerves daļas		Atsarginės detalės

PRIMER 3237P, 3237PF, 3278P, 3278PF



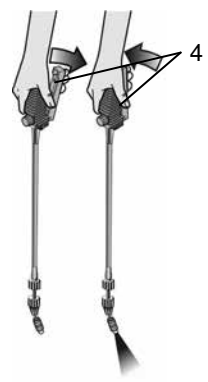




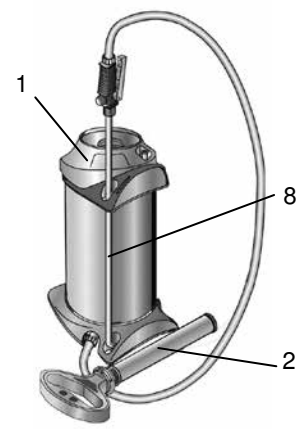
10



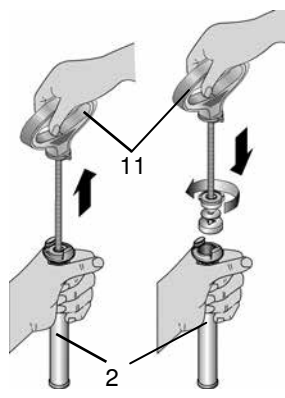
11



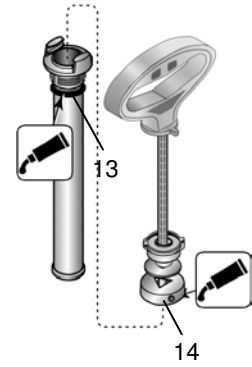
12



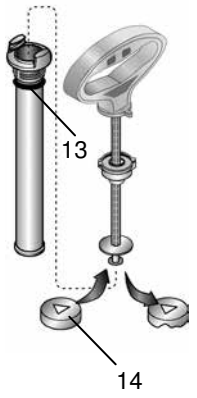
13



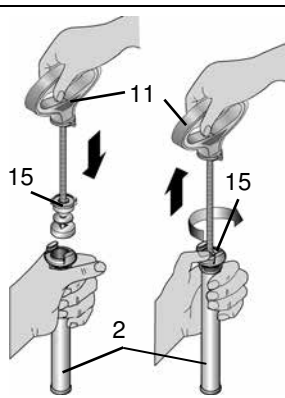
14



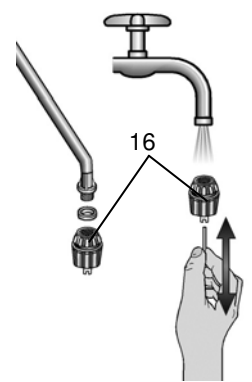
15



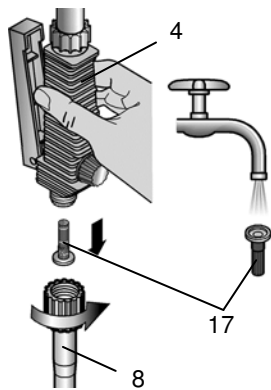
16



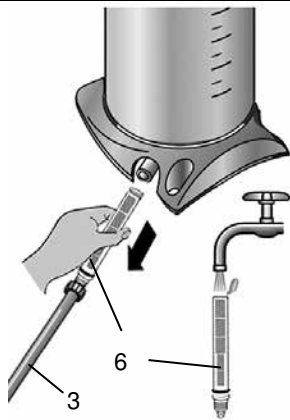
17



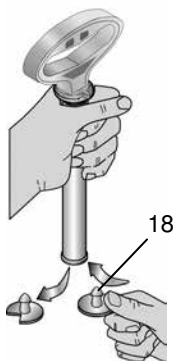
18



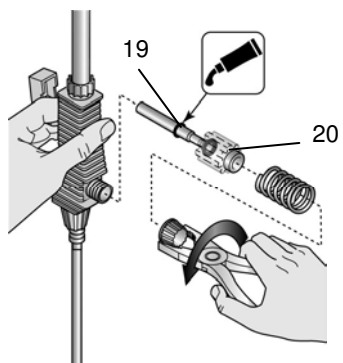
19



20



21



22

Herzlichen Glückwunsch

zu Ihrem neuen MESTO-Sprühgerät und Danke für das Vertrauen in unsere Marke. Ihre Zufriedenheit mit den Produkten und dem Service von MESTO ist uns sehr wichtig. Wir bitten um eine Rückmeldung, sollten Ihre Erwartungen nicht erfüllt sein. Unsere Adresse finden Sie auf der Titelseite dieser Gebrauchsanleitung.



Lesen Sie die Gebrauchsanleitung vor der Verwendung des Gerätes!
Bewahren Sie die Gebrauchsanleitung gut auf.



Beim Arbeiten mit dem Gerät sind besondere Sicherheitsmaßnahmen notwendig.

Verwendung

Drucksprühgeräte PRIMER 3237P und 3278P sind für das Sprühen von Tiefgrund, Tape-tenlöser und sonstigen Flüssigkeiten aus dem Baugewerbe vorgesehen. Die Mittel müssen vom Hersteller zur Ausbringung in Sprühgeräten freigegeben sein. Die Sprühgeräte dürfen ausschließlich im Außenbereich oder in gut belüfteten Räumen verwendet werden. Zum Zeitpunkt der Herstellung sind keine schädlichen Einwirkungen auf das Gerät der vom Bundesamt BVL zugelassenen Pflanzenschutzmitteln bekannt.



Unsachgemäße Verwendung kann zu gefährlichen Verletzungen und Umweltschäden führen.

Verwenden Sie andere Mittel nur, wenn schädliche Einwirkungen auf das Gerät und die Gefährdung von Menschen und Umwelt ausgeschlossen sind. Auf Anfrage bekommen Sie von uns eine Liste der im Sprühgerät verwendeten Werkstoffe.

Nicht geeignet für

- entzündliche Flüssigkeiten
- Flüssigkeiten mit Temperaturen über 30 °C
- Lösungsmittel und lösungsmittelhaltige Flüssigkeiten
- zähe, klebrige oder Rückstand bildende Flüssigkeiten (Farben, Fette)
- den Einsatz im Lebensmittelbereich.

Unter keinen Umständen verwenden

- fremde Druckquellen ohne MESTO - Druckluftfüllventil
- zur Abflammung
- zur Lagerung und Aufbewahrung von Flüssigkeiten
- als Augendusche.

Sicherheit



Mit dem Gerät dürfen nur geschulte, gesunde und ausgeruhte Personen arbeiten. Sie sollen nicht unter dem Einfluss von Alkohol, Drogen oder Medikamenten sein. Kinder und Jugendliche dürfen das Gerät nicht benutzen. Bewahren Sie die Sprühgeräte kindersicher auf.



Halten Sie unbeteiligte Personen während des Sprühens fern. Treffen Sie Vorsorge gegen Missbrauch bei Benutzung gefährlicher Mittel.



Tragen Sie beim Umgang mit gefährlichen Stoffen geeignete Schutzkleidung, Schutzbrille und Atemschutz.



Sprühen Sie niemals auf Menschen, Tiere, elektrische Geräte und Leitungen, gegen den Wind oder in Gewässer.



Vermeiden Sie Zündquellen in der Umgebung, wenn Sie brennbare Flüssigkeiten zerstäuben.



Lassen Sie das Gerät nicht in der Sonne stehen. Stellen Sie sicher, dass das Gerät nicht über die maximale Betriebstemperatur erwärmt wird (→ *Tabelle 1*). Schützen Sie das Gerät vor Frost und Ammoniak.



Blasen Sie Düsen oder Ventile niemals mit dem Mund durch.



Bei Glätte, Nässe, Schnee, Eis, an Hängen und bei unebenem Gelände besteht Rutsch- und Stolpergefahr.



Reparaturen oder Veränderungen am Behälter sind nicht zulässig.



Verwenden Sie nur Ersatz- und Zubehörteile von MESTO. Für Schäden durch Verwendung von Fremdteilen übernehmen wir keine Haftung.



Beobachten Sie beim Pumpen stets das Manometer um den empfohlenen Sprühdruck (→ *Tabelle 1 unten*) zu halten. Nach Gebrauch und vor Wartungsarbeiten muss das Gerät drucklos sein.



Transportieren Sie die Geräte so, dass sie gegen Beschädigungen und Umkippen gesichert sind.



Sie finden die im Text genannten Abbildungen in den vorderen aufklappbaren Seiten 3 – 5 dieser Gebrauchsanleitung.

Lieferumfang

Behälter [1] mit Pumpe [2], Schlauch [3] mit Auslauffilter [6], Abstellventil [4], Gebrauchsanleitung [5], Tragriemen [7] und Spritzrohr [8]. (Abb. 1)

Technische Daten

Gerätetyp	PRIMER 3237P	PRIMER 3278P
Max. Einfüllmenge	5 l	8 l
Gesamtinhalt	6,9 l	10 l
Max. Sprühdruk	3 bar	
Max. Betriebstemperatur	30 °C	40 °C
Leergewicht / Gesamtgewicht max.	1,5 kg / 6,5 kg	3 kg / 11 kg
Behälterwerkstoff	Polyethylen	
Spritzrohr	Kunststoff 48 cm	
Trageweise	seitlich	
Technische Restmenge	< 0,04 l	
Max. Volumenstrom	1,0 l/min	
Rückstoßkraft	< 5 N	

Tabelle 1

Zusammenbauen

1. Befestigen Sie den Tragriemen [6] am Behälter [1]. (Abb. 2)
2. Schieben Sie den Schlauch [3] mit dem Auslauffilter [6] in den Behälter und sichern ihn mit der Überwurfmutter [9]. (Abb. 3)
3. Schieben Sie den Schlauch [3] in das Abstellventil [4] und sichern ihn mit der Überwurfmutter. (Abb. 3)
4. Schrauben Sie das Spritzrohr [8] auf das Abstellventil [4]. (Abb. 3)

Prüfen

Sichtkontrolle: Sind Behälter [1], Pumpe [2], Schlauch [3], Abstellventil [4] und Spritzrohr [8] mit Düse [16] unbeschädigt? (Abb. 1, 3 und 18)



Achten Sie besonders auf die Verbindungen zwischen Behälter - Schlauch und Schlauch - Abstellventil, sowie den Zustand von Pumpengewinde und Spritzrohr.

Dichtheit: Pumpen Sie das leere Gerät auf 2 bar auf (Abb. 10).

- ▶ Druck darf innerhalb von 30 min. nicht mehr als 0,5 bar abfallen.

Funktion: Ziehen Sie den Kolbenmanometer [10] hoch. (Abb. 4)

- ▶ Druck muss entweichen.

Betätigen Sie das Abstellventil [4]. (Abb. 12)

- ▶ Abstellventil muss öffnen und schließen.



Lassen Sie beschädigte oder nicht funktionsfähige Teile sofort durch unseren Service oder von uns autorisierte Servicepartner ersetzen.



Vorbereiten



Beachten Sie die Hinweise im Kapitel „Sicherheit“.

Das Gerät muss sich in senkrechter Stellung befinden.

Beim Füllen aus einer Wasserleitung darf die Leitung oder ein Schlauch nicht in den Behälter hineinragen.

1. Ziehen Sie den roten Knopf des Kolbenmanometers [10] so lange hoch, bis der Behälter drucklos ist. (Abb. 4)
2. Drücken Sie die Kolbenstange mit Griff [11] nach unten und drehen sie gegen den Uhrzeigersinn.
 - ▶ Kolbenstange mit Griff ist verriegelt. (Abb. 5)
3. Schrauben Sie die Pumpe [2] aus dem Behälter. (Abb. 6)
-  *Empfehlung zum Mischen der Sprühflüssigkeit im Gerät oder zum Vormischen in einem externen Behälter: Füllen Sie 1/3 Wasser ein, dann geben Sie das Sprühmittel hinzu und füllen den Rest mit Wasser auf.*
4. Füllen Sie die Sprühflüssigkeit in den Behälter [1]. (Abb. 7)
5. Kontrollieren Sie die Füllhöhe mit Hilfe der Skalierung [12] am Behälter. (Abb. 7)
6. Schrauben Sie die Pumpe [2] in den Behälter. (Abb. 8)
7. Drücken Sie die Kolbenstange mit Griff [11] nach unten und drehen sie gegen Uhrzeigersinn. (Abb. 9)
 - ▶ Kolbenstange mit Griff ist entriegelt. (Abb. 9)
8. Erzeugen Sie den gewünschten Druck (→ Tabelle 2) im Behälter (Abb. 10).
 -  *Max. Druck sollte 3 bar nicht überschreiten (roter Strich am Kolbenmanometer, Abb. 10). Wird der max. Druck überschritten, spricht das Sicherheitsventil an und lässt den Überdruck ab.*
9. Drücken Sie die Kolbenstange mit Griff [11] nach unten und drehen sie gegen den Uhrzeigersinn. (Abb. 5)
 - ▶ Kolbenstange mit Griff ist verriegelt.

Sprühen




Beachten Sie die Hinweise im Kapitel „Sicherheit“.

Betreiben Sie das Gerät nur senkrecht bzw. steil aufrecht hängend.

Vermeiden Sie die Abdrift von Sprühtropfchen auf nicht zu behandelnde Flächen.

Achten Sie auf die Vorschriften des Mittelherstellers!

1. Hängen Sie das Gerät über die Schulter. (Abb. 11)
 -  *Um das Nachtropfen zu vermeiden, halten Sie beim ersten Sprühen das Spritzrohr nach oben und betätigen das Abstellventil so lange bis aus der Düse keine mit Luft vermischte Flüssigkeit mehr austritt.*
2. Betätigen Sie das Abstellventil [4]. (Abb. 12)
 - ▶ Die Sprühung beginnt.
3. Achten Sie auf den optimalen Sprühdruck (→ Tabelle 2) am Kolbenmanometer [10] (Abb. 10).

Sprühdruck	Sprühmenge bei Flachstrahldüse (Erstausrüstung)
1,5 bar	0,56 l/min
2,0 bar	0,64 l/min
3,0 bar	0,78 l/min

Tabelle 2. Abhängigkeit: Sprühmenge – Sprühdruck

4. Fällt der Sprühdruck mehr als 0,5 bar vom Optimum ab, pumpen Sie nach.



Wenn aus der Düse mit Luft vermischte Flüssigkeit austritt, ist der Behälter leer.

Nach Gebrauch



Beachten Sie die Hinweise im Kapitel „Sicherheit“.
Lassen Sie niemals Sprühmittel im Gerät.

1. Ziehen Sie den roten Knopf des Kolbenmanometers [10] so lange hoch, bis der Behälter drucklos ist. (Abb. 4)
2. Verriegeln Sie die Kolbenstange mit Griff [11]. (Abb. 5)
3. Schrauben Sie die Pumpe [2] aus dem Behälter. (Abb. 6)
4. Entleeren und spülen Sie das Gerät mit klarem Wasser durch.



Sammeln und entsorgen Sie die Restmenge nach geltenden Gesetzen, Vorschriften und Regeln. Achten Sie auf die Vorschriften des Mittelherstellers!

5. Wischen Sie es mit einem feuchten Tuch ab.
6. Zum Austrocknen und Lagern bewahren Sie Behälter [1] und Pumpe [2] getrennt in trockener, vor Sonnenstrahlen geschützter und frostfreier Umgebung auf (Abb. 13).



Reinigen Sie nach Gebrauch die Schutzausrüstung und sich selbst.

Wartung und Pflege



Beachten Sie die Hinweise im Kapitel „Sicherheit“.

Nach 50-maligem Gebrauch, mindestens einmal jährlich:

- Schrauben Sie die Pumpe [2] aus dem Behälter. (Abb. 6)
- Bauen Sie die Pumpe [2] auseinander.
 - a) Entriegeln Sie die Kolbenstange mit Griff [11].
 - b) Ziehen Sie die Kolbenstange mit Griff [11] bis zum Anschlag aus dem Zylinderrohr und drehen sie gegen den Uhrzeigersinn. (Abb. 14)
 - c) Trennen Sie die Kolbenstange mit Griff [11] und Zylinderrohr [2]. (Abb. 14)
- Fetten Sie die Manschette [14] ein. (Abb. 15)
- Bauen Sie die Pumpe zusammen.
 - a) Schieben Sie die Kolbenstange mit Griff [11] in das Zylinderrohr. (Abb. 17)
 - b) Halten Sie das Zylinderrohr [2] und drücken den Führungsstopfen [15] mit dem Daumen fest rein. (Abb. 17)
 - c) Ziehen Sie die Kolbenstange mit Griff [11] bis zum Anschlag und drehen sie im Uhrzeigersinn. (Abb. 17)
 - ▶ Der Führungsstopfen [15] rastet ein.
- Verriegeln Sie die Kolbenstange mit Griff [11] und schrauben die Pumpe [2] in den Behälter [1] ein.
- Reinigen Sie die Düse [16] unter fließendem Wasser, ggf. mit einer Nadel. (Abb. 18)
- Nehmen Sie den Filter [17] zwischen Abstellventil [4] und Spritzrohr [8] heraus und reinigen ihn unter fließendem Wasser. (Abb. 19)
- Nehmen Sie den Schlauch [3] mit dem Auslauffilter [6] aus dem Behälter und reinigen den Auslauffilter unter fließendem Wasser. (Abb. 20)
- Fetten Sie die O-Ringe [13] und [19] ein. (Abb. 15 bzw. 22)



Beachten Sie die gesetzlichen Unfallverhütungsvorschriften Ihres Landes und überprüfen Sie das Gerät regelmäßig.
Sollte es keine speziellen Regeln geben, empfehlen wir alle 2 Jahre eine äußere und alle 5 Jahre eine innere Prüfung durch einen Sachkundigen durchzuführen.
Gerne stellen wir Ihnen einen Prüfplan in deutsch oder englisch zur Verfügung.

Störungen



Verwenden Sie nur Ersatz- und Zubehörteile von MESTO (→ *Abb. auf Seite 2*).

Störung	Ursache	Abhilfe
Im Gerät baut sich kein Druck auf	Pumpe nicht festgeschraubt.	Pumpe fest einschrauben.
	O-Ring [13] an der Pumpe defekt. (<i>Abb. 16</i>)	O-Ring tauschen.
	Manschette [14] defekt. (<i>Abb. 16</i>)	Manschette tauschen.
Flüssigkeit dringt aus der Pumpe	Ventilscheibe [18] verschmutzt oder defekt. (<i>Abb. 21</i>)	Ventilscheibe reinigen oder austauschen.
Kolbenmanometer zeigt keinen Behälterdruck an, Sicherheitsventil bläst zu früh ab.	Kolbenmanometer [10] defekt.	Kolbenmanometer reparieren lassen. (3237P) Kolbenmanometer austauschen. (3278P)
Düse sprüht nicht, Druck ist jedoch vorhanden	Düse [16] (<i>Abb. 18</i>) oder / und Filter [17] (<i>Abb. 19</i>) verstopft.	Düse oder / und Filter reinigen.
	Auslauffilter [6] (<i>Abb. 20</i>) verstopft.	Auslauffilter reinigen.
Abstellventil schließt nicht. Flüssigkeit tritt ohne Betätigung des Hebels aus.	O-Ring [19] des Druckbolzens [20] nicht gefettet / geschmiert. (<i>Abb. 22</i>) Druckbolzen [20] oder O-Ring [19] defekt. (<i>Abb. 22</i>)	O-Ring des Druckbolzens fetten (Pumpe auseinander- bzw. zusammenbauen → Kapitel „Wartung und Pflege“) Druckbolzen oder O-Ring erneuern.

Kontaktadresse für weitere Infos → *siehe Titelblatt*

Garantie

Wir garantieren, dass ab dem Zeitpunkt des Ersterwerbs für den Zeitraum der jeweilig gültigen gesetzlichen Gewährleistungspflicht (max. 3 Jahre) dieses Gerät keine Material- und Verarbeitungsfehler aufweist. Sollten sich während der Garantiezeit Mängel herausstellen, wird MESTO oder der Distributor in Ihrem Land ohne Berechnung der Arbeits- und Materialkosten das Gerät reparieren oder (nach Ermessen von MESTO) es selbst oder seine schadhaften Teile ersetzen. In so einem Fall bitten wir um unverzügliche Kontaktaufnahme mit uns. Wir benötigen die Rechnung oder den Kassenzettel über den Kauf des Gerätes. Ausgenommen von der Garantie sind Verschleißteile (Dichtungen, O-Ringe, Manschette usw.) und Defekte, die auf Grund unsachgemäßen Gebrauchs und höherer Gewalt aufgetreten sind.

CE- Konformitätserklärung

gemäß EG-Richtlinie Maschinen 2006/42/EG, Anhang II, Nr. 1A.

Wir, die

MESTO Spritzenfabrik Ernst Stockburger GmbH

Ludwigsburger Straße 71

D-71691 Freiberg

erklären in alleiniger Verantwortung, dass die Drucksprühgeräte der Baureihen 3278, 3237 ab Fabriknummer 1201 bzw. 12A in der gelieferten Ausführung allen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 2006/42/EG entsprechen.

Ferner entsprechen die Geräte der Richtlinie 97/23/EG für Druckgeräte.

Herr Rolf Rehkugler ist bevollmächtigt die technischen Unterlagen zusammenzustellen.

Freiberg, 15.06.2014



Bernd Stockburger
- Geschäftsführer -

GB	IRL	AUS	USA	NZ	CDN	IND
----	-----	-----	-----	----	-----	-----

Welcome and congratulations

for purchasing your new MESTO sprayer. Thank you for the trust you have shown in our brand.

Your satisfaction with MESTO products and services is very important for us.

Please contact us if your expectations are not met.

You will find our address on the title page of these instructions for use.



Make certain to read the instructions for use before using the device!
Keep the instructions for use in a safe place where they can be easily found.



Particular safety measures are required when working with the device.

Usage

Pressure spraying devices PRIMER 3237P and 3278P are designed for the spraying of deep ground, carpet solvents and other liquids from the building trade. The manufacturer of the spraying agents has to approve that they can be applied with sprayers. The spraying devices must only be used in the exterior or in well aired rooms.

At the time of manufacture, there are no known harmful effects to the device caused by plant protection products approved by the Federal Office of Consumer Protection and Food Safety.



Improper use may result in dangerous injuries and environmental damage.

You should only use other products if harmful effects on the device and endangerment of people and the environment can be excluded. Upon request, we will provide you with a list of active ingredients used in the sprayer.

Not suitable for

- Flammable liquids
- Liquids at temperatures above 30 °C
- Solvents and liquids containing solvents
- Viscous or sticky liquids or liquids that form residues (dyes, greases)
- Use in applications for foodstuffs.

Under no circumstances should you use

- external pressure sources without a MESTO compressed air valve
- for flaming
- for storing and holding liquids
- as an eyewash.

Safety



Only trained, healthy and rested people may work with the device. You should not be under the influence of alcohol, drugs or medication. Children and adolescents must not use the device. Keep the spraying devices out of the reach of children.



Keep bystanders away during spraying. Take precautions to prevent hazardous substances from being misused.



Wear suitable protective clothing, goggles and respiratory protection when working with hazardous substances.



Never spray on people, animals, electrical devices and lines, into the wind, or into bodies of water.



Avoid ignition sources in the environment if you spray combustible liquids.



Do not leave the device in the sun. Ensure that the device is not heated beyond the maximum operating temperature (→ *Table 1*). Protect the device from frost and ammonia.



Never blow through the nozzles or valves with your mouth.



There is a risk of slipping or tripping on smooth or wet surfaces, snow, ice, on slopes and on uneven terrain.



Repairs and modifications to the tank are not permitted.



Use only MESTO spare parts and accessories. We cannot assume any liability resulting from the use of third-party parts.




When pumping, always observe the pressure gauge to ensure that the recommended spraying pressure is maintained (→ *Table 1 below*). After use and before maintenance work, depressurize the device.



Transport the devices in such a way that they are protected against damage and overturning.

GB	IRL	AUS	USA	NZ	CDN	IND
----	-----	-----	-----	----	-----	-----

 You will find the illustrations referred to above in the front fold-out pages 3 – 5 of these Instructions for Use.

Scope of delivery

Tank [1] with pump [2], hose [3] with discharge filter [6], shut-off valve [4], instructions for use [5], carrying strap [7] and spray wand [8]. (Fig. 1)

Technical data

Type of device	PRIMER 3237P	PRIMER 3278P
Max. filling amount	5 l (1.1 gal)	8 l (1.8 gal)
Total contents	6.9 l (1.5 gal)	10 l (2.2 gal)
Max. spraying pressure	3 bar (43.5 psi)	
Max. operating temperature	30 °C (86 °F)	40 °C (104 °F)
Weight when empty / Gross weight max.	1.5 / 6.5 kg (3.3 / 14 lb)	3 / 11 kg (6.6 / 24 lb)
Material of tank	polyethylene	
Spray wand	plastic 48 cm (18.9 in)	
Where device is carried	on the side	
Technical residual quantity	< 0.04 l (< 0.01 gal)	
Max. volume flow	1.0 l/min (0.22 gal/min)	
Recoil force	< 5 N	


Table 1

Assembly

1. Fasten the carrying strap [6] on the tank [1] (Fig. 2)
2. Push the hose [3] with the discharge filter [6] into the tank and secure it with the cap nut [9]. (Fig. 3)
3. Push the tube [3] into the shut-off valve [4] and secure it with the cap nut. (Fig. 3)
4. Screw the spray wand [8] onto the shut-off valve [4] (Fig. 3)

Checks

Visual inspection: Are tank [1], pump [2], hose [3], shut-off valve [4] and spray wand [8] with nozzle [16] undamaged? (Figures 1, 3, 18)

 Pay special attention to the connections between the tank – hose and the hose – shut-off valve and to the condition of the pump threading and spray wand.

No leaks: Pump up the empty device to 2 bar (Fig. 10).

- ▶ The pressure must not decrease more than 0.5 bar within 30 minutes.

Function: Pull up the piston pressure gauge [10] (Fig. 4)

- ▶ The pressure must dissipate.

Activate the shut-off valve [4] (Fig. 12)

- ▶ The shut-off valve must open and close.



Have damaged parts or parts that do not work properly repaired immediately by our customer service department or by service partners authorized by us.



Making preparations



Observe the instructions in the section entitled „Safety“.

The device must be in an upright position.

If filling the tank from a water line, ensure that the line or a hose does not project into the tank.

1. Pull up the red button on the piston pressure gauge [10] until all excess pressure is released from the tank (Fig. 4)
2. Press the piston rod with handle [11] down and turn it counterclockwise
 - ▶ The piston rod with handle is locked. (Fig. 5)
3. Unscrew the pump [2] from the tank. (Fig. 6)
-  We recommend you mix the spraying liquid in the device or premix it in an external tank: Fill to 1/3 with water, pour in the spraying agent, and then add more water until full.
4. Add the spraying liquid to the tank [1] (Fig. 7)
5. Check the filling level with the scale [12] on the tank. (Fig. 7)
6. Screw the pump [2] into the tank. (Fig. 8)
7. Press the piston rod with handle [11] down and turn it counterclockwise. (Fig. 9)
 - ▶ The piston rod with handle is unlocked. (Fig. 9)
8. Generate the desired pressure (→ Table 2) in the tank (Fig. 10).
 -  The maximum pressure should not exceed 3 bar (red line on the piston pressure gauge, Fig. 10). If the maximum pressure is exceeded, the safety valve will engage and release the excess pressure.
9. Press the piston rod with handle [11] down and turn it counterclockwise (Fig. 5)
 - ▶ The piston rod with handle is locked.

Spaying




Observe the instructions in the section entitled „Safety“.

Operate the device only while it is vertical or suspended upright and nearly vertical.


Avoid allowing drops of spray to drift onto areas that are not being treated.

Observe the instructions of the spray product manufacturer!

1. Hang the device over your shoulder. (Fig. 11)
 -  To prevent dripping, hold the spray wand up when first spraying and activate the shut-off valve until no more liquid mixed with air is emerging from the nozzle.
2. Activate the shut-off valve [4] (Fig. 12)
 - ▶ Spraying may now begin.
3. Make certain the optimum spraying pressure is set (→ Table 2) on the piston pressure gauge [10] (Fig. 10).

Spraying pressure	Spraying rate with flat jet nozzle (original equipment)
1.5 bar	0.56 l/min
2.0 bar	0.64 l/min
3.0 bar	0.78 l/min

Table 2. Linear dependence: spraying rate and spraying pressure

4. If the spraying pressure decreases more than 0.5 bar from the optimum level, pump some more.
 -  If liquid mixed with air emerges from the nozzle, the tank is empty.

After Usage



Observe the instructions in the section entitled „Safety“.
Never leave spraying agent in the device.

1. Pull up the red button on the piston pressure gauge [10] until all excess pressure is released from the tank (*Fig. 4*)
2. Lock the piston rod with handle [11]. (*Fig. 5*)
3. Unscrew the pump [2] from the tank. (*Fig. 6*)
4. Empty and rinse the device with clear water.



Collect and dispose of the residual liquid according to all applicable laws, requirements and regulations. Observe the instructions of the spray product manufacturer!

5. Wipe off the device with a moist cloth.
6. For drying and storing the device, keep the tank [1] and pump [2] separate in a dry place protected from sunlight and freezing temperatures (*Fig. 13*).



Clean the protective equipment and yourself every time after usage.

Care and maintenance



Observe the instructions in the section entitled „Safety“.

After using the device 50 times or at least once a year:

- Unscrew the pump [2] from the tank. (*Fig. 6*)
- Dismantle the pump [2].
 - a) Unlock the piston rod with handle [11].
 - b) Pull the piston rod with handle [11] out of the cylinder tube up to the stop and turn it counterclockwise (*Fig. 14*)
 - c) Disconnect the piston rod with handle [11] and the cylinder tube [2] (*Fig. 14*)
- Grease the diaphragm [14]. (*Fig. 15*)
- Assemble the pump.
 - a) Push the piston rod with handle [11] into the cylinder tube (*Fig. 17*)
 - b) Hold the cylinder tube [2] and strongly press in the guiding plug [15] with your thumb. (*Fig. 17*)
 - c) Pull the piston rod with handle [11] up to the stop down and turn it clockwise (*Fig. 17*)
 - ▶ The guiding plug [15] snaps in.
- Lock the piston rod with handle [11] and screw the pump [2] into the tank [1].
- Clean the nozzle [16] under running water. If required use a needle. (*Fig. 18*)
- Remove the filter [17] between the shut-off valve [4] and spray wand [8], and clean it under running water. (*Fig. 19*)
- Take the hose [3] with the discharge filter [6] out of the tank and clean the discharge filter under running water. (*Fig. 20*)
- Grease the O-rings [13] and [19] (*Fig. 15 and/or 22*)



Observe the legal requirements of your country for accident prevention and check the device in regular intervals. If there are no special rules, we recommend you have the device examined externally by a competent professional every 2 years and subject it to an internal inspection every 5 years. We would be happy to provide you with an inspection schedule in German or English.

GB	IRL	AUS	USA	NZ	CDN	IND
----	-----	-----	-----	----	-----	-----

Faults



Use only MESTO spare parts and accessories (→ Fig. on page 2).

Fault	Cause	Remedy
No pressure builds up in the device	The pump is not screwed on tightly.	Screw the pump on tightly.
	O-ring [13] on the pump is faulty. (Fig. 16)	Replace the O-ring.
	Diaphragm [14] is defective. (Fig. 16)	Replace the diaphragm.
Liquid flows out of the pump	Valve disc [18] dirty or defective. (Fig. 21)	Clean or replace the valve disc.
No tank pressure indication on the piston pressure gauge, Safety valves blow off too early.	Piston pressure gauge [10] is defective	Have the piston pressure gauge repaired (3237P). Replace the piston pressure gauge (3278P).
The nozzle does not spray even though pressure is present	Nozzle [16] (Fig. 18) or / and filter [17] (Fig. 19) clogged.	Clean the nozzle or / and filter.
	Discharge filter [6] (Fig. 20) blocked.	Clean discharge filter.
The shut-off valve does not close.	O-ring [19] of the pressure bolt [20] is not greased / lubricated. (Fig. 22)	Grease the O-ring of the pressure bolt (dismantle or assemble the pump → section „Care and maintenance“)
Liquid emerges without the lever being activated	Defective pressure bolt [20] or O-ring [19]. (Fig. 22)	Replace the pressure bolt or O-ring.

Contact address for additional information → see title page.

GB	IRL	AUS	USA	NZ	CDN	IND
----	-----	-----	-----	----	-----	-----

Warranty

We guarantee that from the time it is first purchased for a period of the legally valid required warranty period (maximum 3 years) this device will not exhibit any material or processing errors. If defects are discovered during the warranty period, MESTO or the distributor in your country will repair the device without charging for the labor or material or (at the discretion of MESTO) replace the device itself or its defective parts. If such defects are discovered, please contact us immediately. We require the invoice or cash register receipt for purchase of the device. The warranty does not include wearing parts (seals, O-rings, diaphragm, etc.) or defects, which have occurred due to improper use or unforeseeable circumstances.

CE Declaration of Conformity

according to EC Machinery Directive 2006/42/EC, Appendix II, No. 1A.

We,

MESTO Spritzenfabrik Ernst Stockburger GmbH

Ludwigsburger Straße 71

D-71691 Freiberg

declare under our sole responsibility that the products pressure spraying devices of the series 3278, 3237 from factory number 1201 or 12A in the version supplied comply with all relevant provisions of the Directive 2006/42/EC.

Furthermore, the device complies with the Directive 97/23/EC for pressure equipment.

Mr. Rolf Rehkugler is authorized to compile the technical documentation.

Freiberg, 15.06.2014



Bernd Stockburger
- Managing Director -

Toutes nos félicitations

pour l'achat de votre nouveau pulvérisateur MESTO et tous nos remerciements pour la confiance que vous accordez à notre marque.

Votre satisfaction en ce qui concerne les produits et le service de MESTO est très importante pour nous.

Nous vous serions reconnaissants de nous informer si vos attentes devaient être déçues.

Vous trouverez notre adresse sur la page de garde de ce mode d'emploi.



Lisez le mode d'emploi avant d'utiliser l'appareil !

Conservez soigneusement le mode d'emploi.



Des mesures de sécurité particulières sont nécessaires lors du travail avec l'appareil.

Utilisation

Les pulvérisateurs sous pression PRIMER 3237P et 3278P sont prévus pour la pulvérisation de couches de fond, de produits de décollement de papiers peints et de divers liquides de l'industrie du bâtiment. Les produits doivent être approuvés par le fabricant pour l'application à l'aide de pulvérisateurs. Les pulvérisateurs doivent être exclusivement utilisés en extérieur ou en cabinets bien aérés.

Au moment de la fabrication, il n'y a aucun effet nocif connu sur l'appareil de produits phytosanitaires homologués par l'office fédéral BVL.



Une utilisation inappropriée peut conduire à de graves blessures et des dommages environnementaux.

N'utilisez d'autres produits que si des effets nocifs sur l'appareil et la mise en danger de personnes et de l'environnement sont exclus. Sur demande, vous recevrez de notre part une liste des matériaux utilisés dans les appareils pulvérisateurs.

Ne convient pas pour

- les liquides inflammables
- les liquides à des températures supérieures à 30 °C
- les solvants et liquides contenant des solvants
- des liquides visqueux, collants ou formant des résidus (peintures, graisses)
- l'utilisation dans le domaine alimentaire.

N'utiliser en aucun cas

- des sources de pression extérieures sans vanne de remplissage d'air comprimé MESTO
- pour le flambage
- pour le stockage et la conservation de liquides
- comme douche oculaire.

Sécurité



Seules des personnes formées, en bonne santé et bien reposées doivent travailler avec l'appareil. Elles ne doivent pas se trouver sous l'influence de l'alcool, de drogues ou de médicaments. Les enfants et les jeunes ne doivent pas utiliser l'appareil. Conservez les pulvérisateurs hors de portée des enfants.



Tenir les personnes non concernées à l'écart lors de la pulvérisation. Prenez des mesures préventives contre une mauvaise utilisation lors de l'utilisation de produits dangereux.



Lors de la manipulation de substances dangereuses, portez des vêtements et lunettes de protection ainsi qu'une protection respiratoire.



Ne pulvérisiez jamais en direction de personnes, d'animaux, d'appareils et de lignes électriques, contre le vent ou dans les eaux de surface.



Ne pulvérisiez pas de liquides inflammables à proximité de sources d'inflammation.



Ne laissez pas l'appareil exposé au soleil. Assurez-vous que l'appareil n'est pas échauffé au-delà de la température maximale de service (→ *Tableau 1*). Protégez l'appareil du gel et de l'ammoniaque.



Ne soufflez jamais dans les buses ou les soupapes avec la bouche.



Il existe un risque de glissades et de chutes en cas de verglas, de pluie, de neige, de glace, sur les pentes et les terrains accidentés.



Toute réparation ou modification sur le réservoir n'est pas autorisée.



Utilisez uniquement des pièces de rechange et accessoires de MESTO. Nous déclinons toute responsabilité en cas d'utilisation de pièces d'autres fabricants.




Lors du pompage, observez toujours le manomètre afin de respecter la pression de pulvérisation recommandée (→ *Tableau 1 ci-dessous*). Après utilisation et avant tous travaux d'entretien, l'appareil ne doit pas être sous pression.



Il convient de transporter les appareils de telle manière à les protéger d'éventuels endommagements et renversements.

F	CH	B	NL	CDN
---	----	---	----	-----

 Les figures mentionnées dans le texte sont situées dans les pages 3 – 5 au début de ce mode d'emploi.

Etendue de la livraison

Réservoir [1] avec pompe [2], tuyau flexible [3] avec filtre de vidange [6], soupape d'arrêt [5], mode d'emploi [5], courroies de transport [7] et tube de pulvérisation [8]. (fig. 1)

Caractéristiques techniques

Type d'appareil	PRIMER 3237P	PRIMER 3278P
Quantité de remplissage max.	5 l	8 l
Capacité totale	6,9 l	10 l
Pression de pulvérisation max.	3 bars	
Température de service max.	30 °C	40 °C
Poids à vide / Poids total max.	1,5 / 6,5 kg	3 / 11 kg
Matériau du réservoir	polyéthylène	
Tube de pulvérisation	plastique 48 cm	
Mode de transport	latéral	
Quantité résiduelle	< 0,04 l	
Débit vol. max.	1,0 l/min	
Force de recul	< 5 N	


Tableau 1

Assemblage

1. Fixez la courroie de transport [6] au récipient [1]. (fig. 2)
2. Glissez le tuyau flexible [3] avec le filtre de vidange [6] dans le réservoir et bloquez-le avec l'écrou-raccord [9]. (fig. 3)
3. Poussez le tuyau flexible [3] dans la soupape d'arrêt [4] et bloquez-le avec l'écrou-raccord. (fig. 3)
4. Vissez le tube de pulvérisation [8] sur la soupape d'arrêt [4]. (fig. 3)

Contrôle

Contrôle visuel : Le réservoir [1], la pompe [2], le tuyau flexible [3], la soupape d'arrêt [4] et le tube de pulvérisation [8] avec buse [16] ne sont-ils pas endommagés ? (fig. 1, 3 et 18)

 Veillez en particulier aux connexions entre le réservoir – tuyau flexible et le tuyau flexible – soupape d'arrêt, ainsi qu'à l'état du filetage de la pompe et du tube de pulvérisation.

Etanchéité : Par pompage, faites monter la pression dans l'appareil vide à 2 bars (fig. 10).

- La pression ne peut pas redescendre de plus de 0,5 bar en 30 min.

Fonctionnement : Tirez le manomètre à piston [10] vers le haut. (fig. 4)

- La pression doit s'évacuer.
- Actionnez la soupape d'arrêt [4]. (fig. 12)
- La soupape d'arrêt doit s'ouvrir et se fermer.



Faites immédiatement remplacer les pièces endommagées ou qui ne sont plus opérationnelles par notre service après-vente ou par un partenaire de maintenance autorisé.

Préparation



Respectez les indications du chapitre « Sécurité ».

L'appareil doit être placé à la verticale. Lors du remplissage à partir d'une conduite d'eau, la conduite ou le flexible ne doit pas pénétrer dans le réservoir.

1. Tirez le bouton rouge du manomètre à piston [10] vers le haut jusqu'à ce que le récipient soit sans pression. (fig. 4)
2. Poussez la tige de piston avec poignée [11] vers le bas et tournez-la dans le sens contraire des aiguilles d'une montre.
 - ▶ La tige de piston avec poignée est verrouillée. (fig. 5)
3. Dévissez la pompe [2] du réservoir. (fig. 6)
 - ☞ *Recommandation pour le mélange du liquide de pulvérisation dans l'appareil ou pour le prémélange dans un récipient externe : Remplissez à 1/3 d'eau, puis ajoutez le produit de pulvérisation et complétez avec de l'eau.*
4. Remplissez le récipient [1] avec le liquide de pulvérisation. (fig. 7)
5. Contrôlez la hauteur de remplissage à l'aide de l'échelle graduée [12] sur le récipient. (fig. 7)
6. Vissez la pompe [2] dans le réservoir. (fig. 8)
7. Poussez la tige de piston avec poignée [11] vers le bas et tournez-la dans le sens contraire des aiguilles d'une montre. (fig. 9)
 - ▶ La tige de piston avec poignée est déverrouillée. (fig. 9)
8. Générez la pression désirée (→ Tableau 2) dans le réservoir (fig. 10).
 - ☞ *Ne pas dépasser la pression max. de 3 bars (trait rouge sur le manomètre à piston, Fig. 10). Si la pression max. est dépassée, la soupape de sécurité se déclenche et évacue la surpression.*
9. Poussez la tige de piston avec poignée [11] vers le bas et tournez-la dans le sens contraire des aiguilles d'une montre. (fig. 5)
 - ▶ La tige de piston avec poignée est verrouillée.

Pulvérisation



Respectez les indications du chapitre « Sécurité ».

Utilisez l'appareil uniquement debout ou accroché pratiquement à la verticale.

Évitez le déportement de gouttelettes de pulvérisation vers des surfaces qui ne doivent pas être traitées. Respectez les prescriptions du fabricant du produit !

1. Accrochez l'appareil à l'épaule. (fig. 11)
 - ☞ *Afin d'éviter que des gouttes ne continuent de couler de l'appareil, maintenez le tube de pulvérisation vers le haut lors de la première pulvérisation et actionnez la soupape d'arrêt jusqu'à ce qu'il ne sorte plus d'air mélangé à du liquide de la buse.*
2. Actionnez la soupape d'arrêt [4]. (fig. 12)
 - ▶ La pulvérisation commence.
3. Veillez à la pression de pulvérisation optimale (→ Tableau 2) au manomètre à piston [10] (fig. 10).

Pression de pulvérisation	Débit de pulvérisation pour la buse à jet plat (équipement de série)
1,5 bars	0,56 l/min
2,0 bars	0,64 l/min
3,0 bars	0,78 l/min

Tableau 2. Dépendance : Débit de pulvérisation – pression de pulvérisation

4. Si la pression de pulvérisation diminue de plus de 0,5 bar au-dessous de l'optimum, pompez à nouveau.



Si du liquide mélangé à de l'air sort de la buse, le réservoir est vide.

Après l'utilisation



Respectez les indications du chapitre « Sécurité ».

Ne laissez jamais de produit de pulvérisation dans l'appareil.

1. Tirez le bouton rouge du manomètre à piston [10] vers le haut jusqu'à ce que le récipient soit sans pression. (fig. 4)
2. Verrouillez la tige de piston avec la poignée [11]. (fig. 5)
3. Dévissez la pompe [2] du réservoir. (fig. 6)
4. Videz et rincez l'appareil à l'eau propre.



Recueillez et éliminez la quantité restante conformément aux lois, prescriptions et règles en vigueur. Respectez les prescriptions du fabricant du produit !

5. Essuyez l'appareil avec un chiffon humide.
6. Pour le séchage et le stockage, conservez séparément le réservoir [1] et la pompe [2] en un endroit sec, à l'abri des rayons du soleil et du gel (fig. 13).



Après usage, nettoyez l'équipement de protection et vous-même.

Maintenance et nettoyage



Respectez les indications du chapitre « Sécurité ».

Après 50 utilisations, au moins une fois par an :

- Dévissez la pompe [2] du réservoir. (fig. 6)
- Démontez la pompe [2].
 - a) Déverrouillez la tige de piston avec poignée [11].
 - b) Tirez la tige de piston avec poignée [11] jusqu'à la butée hors du tube cylindrique et tournez-la dans le sens contraire des aiguilles d'une montre. (fig. 14)
 - c) Séparez la tige de piston avec poignée [11] et le tube cylindrique [2]. (fig. 14)
- Graissez la manchette [14]. (fig. 15)
- Assemblez la pompe.
 - a) Poussez la tige de piston avec poignée [11] dans le tube cylindrique. (fig. 17)
 - b) Maintenez le tube cylindrique [2] et enfoncez fermement le bouchon de guidage [15] avec le pouce. (fig. 17)
 - c) Poussez la tige de piston avec poignée [11] jusqu'à la butée et tournez-la dans le sens des aiguilles d'une montre. (fig. 17)
- Le bouchon de guidage [15] se verrouille.
- Verrouillez la tige de piston avec poignée [11] et vissez la pompe [2] dans le récipient [1].
- Nettoyez la buse [16] à l'eau courante, le cas échéant avec une aiguille. (fig. 18)
- Enlevez le filtre [17] entre la soupape d'arrêt [4] et le tube de pulvérisation [8] et nettoyez-le à l'eau courante. (fig. 19)
- Retirez le tuyau flexible [3] avec le filtre de vidange [6] hors du réservoir et nettoyez le filtre à l'eau courante. (fig. 20)
- Graissez les joints toriques [13] et [19]. (fig. 15 et 22)



Respectez les prescriptions légales de prévention des accidents de votre pays et contrôlez régulièrement l'appareil.

S'il n'existe pas de règles particulières, nous recommandons un contrôle externe tous les 2 ans et un contrôle interne tous les 5 ans par un expert. Nous mettrons volontiers un plan de contrôle en allemand ou en anglais à votre disposition.

F	CH	B	NL	CDN
---	----	---	----	-----

Défauts



Utilisez uniquement des pièces de rechange et accessoires de MESTO
(→ Fig., page 2).

Défaut	Cause	Remède
Il ne s'établit pas de pression dans l'appareil	La pompe n'est pas correctement vissée.	Visser correctement la pompe.
	Le joint torique [13] de la pompe est défectueux. (fig. 16)	Remplacer le joint torique.
	La manchette [14] est défectueuse. (fig. 16)	Remplacer la manchette.
Du liquide sort de la pompe	Le disque de soupape [18] est encrassé ou défectueux. (fig. 21)	Nettoyer le disque de soupape ou le remplacer.
Le manomètre à piston n'indique aucune pression du réservoir, La soupape de sécurité souffle trop tôt	Le manomètre à piston [10] est défectueux.	Faire réparer le manomètre à piston (3237P). Remplacer le manomètre à piston (3278P).
La buse ne pulvérise pas, la pression est cependant présente	La buse [16] (fig. 18) ou / et le filtre [17] (fig. 19) sont bouchés.	Nettoyer la buse ou / et le filtre.
	Le filtre de vidange [6] (fig. 20) est bouché.	Nettoyer le filtre de vidange.
La soupape d'arrêt ne se ferme pas. Du liquide sort sans actionnement du levier.	Le joint torique [19] du boulon de pression [20] n'est pas graissé / lubrifié. (fig. 22) Le boulon de pression [20] ou le joint torique [19] est défectueux. (fig. 22)	Graisser le joint torique du boulon de pression (démonter et remonter la pompe → chapitre « Maintenance et nettoyage ») Remplacer le boulon de pression ou le joint torique.

Adresse à contacter pour des informations supplémentaires → voir page de garde.

F	CH	B	NL	CDN
---	----	---	----	-----

Garantie

Nous garantissons que, à partir du moment de l'achat, cet appareil ne présente pas de défaut de matériau ou de fabrication pendant une période correspondant à l'obligation légale de garantie respectivement valable (max. 3 ans). Si des défauts devaient se présenter pendant la période de garantie, MESTO ou le distributeur dans votre pays réparera l'appareil sans facturer de frais de matériau ni de main-d'œuvre ou (à l'appréciation de MESTO) remplacera l'appareil ou les pièces défectueuses. Dans un tel cas, nous vous prions de nous contacter au plus tôt. Vous devez conserver la facture ou le ticket de caisse concernant l'achat de l'appareil. Sont exclus de la garantie les pièces d'usure (joints d'étanchéité, joints toriques, manchette, etc.) et les défauts qui sont à mettre sur le compte d'une utilisation non conforme et d'un cas de force majeure.

Déclaration de conformité CE

selon les directives CE sur les machines 2006/42/CE, annexe II, N° 1A.

Nous, la société

MESTO Spritzenfabrik Ernst Stockburger GmbH

Ludwigsburger Straße 71

D-71691 Freiberg

déclarons sous notre entière responsabilité que les produits, pulvérisateurs sous pression des séries 3278, 3237 à partir du numéro de fabrication 1201 resp. 12A correspondent dans leur version livrée à toutes les dispositions pertinentes de la directive 2006/42/CE. En outre, l'appareil correspond à la directive 97/23/CE pour appareil sous pression. Rolf Rehkugler est habilité à constituer la documentation technique.

Freiberg, le 15.06.2014



Bernd Stockburger

- gérant -

Hartelijk gefeliciteerd

met uw nieuwe MESTO-spuit en hartelijk dank voor uw vertrouwen in ons merk.

Uw tevredenheid met de producten en de service van MESTO zijn voor ons van uitermate groot belang.

Wij verzoeken u om contact op te nemen, indien niet aan uw verwachtingen wordt voldaan. Ons adres staat vermeld op de titelpagina van deze gebruiksaanwijzing.



Lees de gebruiksaanwijzing aandachtig door voordat u het apparaat gebruikt!
Bewaar de gebruiksaanwijzing zorgvuldig.



Bij het werken met het apparaat zijn speciale veiligheidsmaatregelen vereist.

Toepassing

Drukspuiten PRIMER 3237P en 3278P zijn bedoeld voor het spuiten van grondeermiddel, behangafweekmiddel en andere bouwchemicaliën. De fabrikant moet toestemming hebben verleend voor het gebruik van deze middelen in spuiten. De spuiten mogen uitsluitend buitenshuis of in een goed luchten ruimte worden gebruikt.

Op het tijdstip van de productie zijn er geen schadelijke invloeden op het apparaat bekend van de plantenbeschermingsmiddelen die door het Bundesamt BVL (Duitse federale dienst voor consumentenbescherming en voedselveiligheid] zijn goedgekeurd).



Ondeskundig gebruik kan tot gevaarlijk letsel leiden en schade aan het milieu veroorzaken.

Gebruik andere middelen alleen, indien is uitgesloten dat de middelen een schadelijke uitwerking op het apparaat hebben en/of gevaar voor mens en milieu veroorzaken. Op verzoek kunt u bij ons een lijst krijgen met de in de spuit gebruikte materialen.

Niet geschikt voor

- ontbrandbare vloeistoffen
- vloeistoffen met een temperatuur boven 30 °C
- oplosmiddelen en oplosmiddelhoudende vloeistoffen
- taaie, kleverige of resten vormende vloeistoffen (verf, vet)
- het gebruik in levensmiddelenbereiken.

Onder geen enkele voorwaarde gebruiken

- externe drukbronnen zonder MESTO-persluchtventiel
- voor het doven van vlammen
- voor de opslag en het bewaren van vloeistoffen
- als oogdouche.

Veiligheid



Met het apparaat mogen alleen geschoolde, gezonde en uitgeruste personen werken. Zij mogen niet onder invloed van alcohol, drugs of medicijnen zijn. Kinderen en jongeren mogen het apparaat niet gebruiken. Bewaar de spuitens altijd veilig buiten bereik van kinderen.



Houd buitenstaanders tijdens het sproeien op afstand. Neem voorzorgsmaatregelen tegen misbruik bij het gebruik van gevaarlijke middelen.



Draag bij de omgang met gevaarlijke stoffen geschikte beschermende kleding, veiligheidsbril en ademhalingsbescherming.



Spuit nooit op mensen, dieren, elektrische apparaten en leidingen, tegen de wind in of in waterlopen.



Blijf uit de buurt van ontstekingsbronnen in uw omgeving wanneer u brandbare vloeistoffen versproeit.



Laat het apparaat niet in de zon staan. Controleer of het apparaat niet tot boven de maximale bedrijfstemperatuur wordt verwarmd (→ *Tabel 1*). Bescherm het apparaat tegen vorst en ammoniak.



Blaas sproeiers of ventielen nooit met de mond door.



Bij gladheid, natheid, sneeuw, ijs, op hellingen en oneffen terrein bestaat gevaar voor uitglijden en struikelen.



Reparaties of veranderingen aan het reservoir zijn verboden. Het veiligheidsventiel mag niet buiten werking worden gesteld.



Gebruik alleen reserveonderdelen en accessoires van MESTO. Voor schade als gevolg van het gebruik van onderdelen die niet door MESTO zijn geleverd, kunnen wij niet aansprakelijk worden gesteld.




Houd tijdens het pompen altijd de manometer in de gaten om de aanbevolen sproeidruk (→ *Tabel 1 hieronder*) aan te houden.

Na gebruik en vóór onderhoudswerkzaamheden moet het apparaat drukloos zijn.



Transporteer de apparaten zo dat ze beveiligd zijn tegen beschadigingen en omkantelen.

 U vindt de in de tekst genoemde afbeelding in de voorste uitklapbare pagina's 3 – 5 van deze gebruiksaanwijzing.

Meegeleverd

Reservoir [1] met pomp [2], slang [3] met uitloofilter [6], uitzetventiel [4], gebruiksaanwijzing [5], draagriem [7], sproeibuis [8]. (afb. 1).

Technische specificaties

Apparaattype	PRIMER 3237P	PRIMER 3278P
Max. vulhoeveelheid	5 l	8 l
Totale inhoud	6,9 l	10 l
Max. sproeidruk	3 bar	
Max. bedrijfstemperatuur	30 °C	40 °C
Leeg gewicht / Totaalgewicht max.	1,5 / 6,5 kg	3 / 11 kg
Materiaal reservoir	polyethyleen	
Spuitbuis	kunststof 48 cm	
Wijze van dragen	aan de zijkant	
Technische resthoeveelheid	< 0,04 l	
Max. volumestroom	1,0 l/min	
Terugstootkracht	< 5 N	


Tabel 1

Monteren

1. Bevestig de draagriem [6] aan het reservoir [1]. (afb. 2).
2. Schuif de slang [3] met het uitloofilter [6] in het reservoir en borg dit met de wartelmoer [9]. (afb. 3).
3. Steek de slang [3] in het uitzetventiel [4] en borg deze met de wartelmoer. (afb. 3).
4. Draai de sproeibuis [8] op het uitzetventiel [4] (afb. 3).

Controleren

Zichtcontrole: Zijn reservoir [1], pomp [2], slang [3], uitzetventiel [4] en sproeibuis [8] met sproeier [16] onbeschadigd? (afb. 1, 3 en 18)

 Let in het bijzonder op de verbindingen tussen reservoir en slang en tussen slang en uitzetventiel en op de toestand van de pompschroefdraad en de sproeibuis.

Afdichting: Pomp het lege apparaat op tot 2 bar (afb. 10).

- ▶ De druk mag binnen 30 minuten niet meer dan 0,5 bar dalen.

Functie: Trek de zuigermanometer [10] omhoog (afb. 4).

- ▶ De druk moet verdwijnen.

Bedien het uitzetventiel [4] (afb. 12).

- ▶ Het uitzetventiel moet openen en sluiten.



Laat beschadigde of niet werkende onderdelen onmiddellijk vervangen door onze serviceafdeling of door onze erkende servicepartners.

Vorbereiden



Neem de aanwijzingen in het hoofdstuk „Veiligheid“ in acht.

Het apparaat moet rechtop staan.

Bij vullen uit een waterleiding mag de leiding of een slang niet in het reservoir steken.

1. Trek de rode knop van de zuigermanometer [10] zolang omhoog tot alle druk uit het reservoir is verdwenen. (afb. 4).
2. Druk de zuigerstang met de handgreep [11] omlaag en draai deze tegen de richting van de wijzers van de klok.
 - ▶ De zuigerstang met greep is vergrendeld. (afb. 5).
3. Schroef de pomp [2] uit het reservoir. (afb. 6).



Advies voor het mengen van de sproeivloeistof in het apparaat of het voormengen in een extern reservoir: vul het reservoir tot 1/3 met water, voeg dan het sproeimiddel toe en vul de rest met water.

4. Vul de sproeivloeistof in het reservoir [1]. (afb. 7).
5. Controleer de vulhoogte met de schaalverdeling [12] op het reservoir. (afb. 7).
6. Schroef de pomp [2] in het reservoir. (afb. 8).
7. Druk de zuigerstang met de handgreep [11] omlaag en draai deze met de richting van de wijzers van de klok mee. (afb. 9).
 - ▶ De zuigerstang met greep is ontgrendeld. (afb. 9).
8. Pomp het reservoir op tot de gewenste druk (→ tabel 2) (afb. 10).



De max. druk mag niet hoger zijn dan 3 bar (rode streep op de zuigermanometer, afb. 10). Indien de maximale druk wordt overschreden, wordt het veiligheidsventiel geactiveerd. Dit zorgt ervoor dat de overdruk verdwijnt.

9. Druk de zuigerstang met de handgreep [11] omlaag en draai deze tegen de richting van de wijzers van de klok. (afb. 5).
 - ▶ De zuigerstang met greep is vergrendeld.

Sproeien



Neem de aanwijzingen in het hoofdstuk „Veiligheid“ in acht.

Gebruik het apparaat alleen rechtop staand of hangend.

Voorkom wegdrijven van sproeidruppeltjes naar niet te behandelen oppervlakken.

Neem de voorschriften van de fabrikant van de middelen in acht.

1. Hang het apparaat over uw schouder. (afb. 11).
 - ▶ *Om het nadruppelen te voorkomen, moet u tijdens het voor het eerst sproeien de sproeibuis omhoog houden en het uitzetventiel bedienen tot er geen met lucht vermengde vloeistof meer uitkomt.*
2. Bedien het uitzetventiel [4] (afb. 12).
 - ▶ Het sproeien begint.
3. Let op de optimale sproeidruk (→ tabel 2) op de manometer [10] (afb. 10).

Sproeidruk	Sproeihoeveelheid bij vlakstraalsproeier (eerste uitrusting)
1,5 bar	0,56 l/min
2,0 bar	0,64 l/min
3,0 bar	0,78 l/min

Tabel 2. Afhankelijkheid: sproeihoeveelheid – sproeidruk

4. Als de sproeidruk meer dan 0,5 bar ten opzichte van de optimale druk daalt, moet u opnieuw pompen.



Als er met lucht vermengde vloeistof uit de sproeier komt, is het reservoir leeg.

Na het gebruik



Neem de aanwijzingen in het hoofdstuk „Veiligheid“ in acht.
Laat nooit sproeimiddel in het apparaat zitten.

1. Trek de rode knop van de zuigermanometer [10] zolang omhoog tot alle druk uit het reservoir is verdwenen. (afb. 4).
2. Vergrendel de zuigerstang met de handgreep [11]. (afb. 5).
3. Schroef de pomp [2] uit het reservoir. (afb. 6).
4. Maak het apparaat leeg en spoel het met schoon water.



Verzamel de resterende hoeveelheid en voer deze volgens de geldende voorschriften en regels als afval af. Neem de voorschriften van de fabrikant van de middelen in acht.

5. Veeg het met een vochtige doek schoon.
6. Voor het drogen en opslaan moet u het reservoir [1] en de pomp [2] van elkaar gescheiden in een droge, tegen zonnestralen beschermde en vorstvrije omgeving bewaren (afb. 13).



Maak na het gebruik de beschermingsuitrusting en uzelf schoon.

Onderhoud



Neem de aanwijzingen in het hoofdstuk „Veiligheid“ in acht.

Na 50-malig gebruik, echter minstens eenmaal per jaar:

- Schroef de pomp [2] uit het reservoir. (afb. 6).
- Haal de pomp [2] uit elkaar.
 - a) Ontgrendel de zuigerstang met de handgreep [11].
 - b) Trek de zuigerstang met de greep [11] tot aan de aanslag uit de cilinderbuis en draai deze tegen de richting van de wijzers van de klok in. (afb. 14).
 - c) Maak de zuigerstang met de handgreep [11] en de cilinderbuis [2] van elkaar los (afb. 14).
- Smeer de manchet [14] met vet. (afb. 15).
- Zet de pomp in elkaar.
 - a) Duw de zuigerstang met de handgreep [11] in de cilinderbuis (afb. 17).
 - b) Houd de cilinderbuis [2] vast en duw er de geleidingsdop [15] met uw duim stevig in. (afb. 17).
 - c) Trek de zuigerstang met de handgreep [11] tot aan de aanslag en draai deze met de richting van de wijzers van de klok mee. (afb. 17).
 - ▶ De geleidingsdop [15] klikt vast.
- Vergrendel de zuigerstang met de handgreep [11] en schroef de pomp [2] in het reservoir [1].
- Maak de sproeier [16] en het element onder stromend water, event. met een naald, schoon. (afb. 18).
- Verwijder het filter [17] tussen uitzetventiel [8] en sproeibuis [4] en maak dit onder stromend water schoon. (afb. 19).
- Neem de slang [3] met het uitloopfilter [6] uit het reservoir en reinig het uitloopfilter onder stromend water. (afb. 20).
- Smeer de O-ringen [13] en [19] met vet (afb. 15 en 22).



Neem de voorschriften ter voorkoming van ongevallen in acht en controleer het apparaat regelmatig. Als er geen speciale regels gelden, adviseren wij om de buitenkant elke twee jaar en de binnenkant elke vijf jaar door een deskundige te laten controleren.

Graag stellen wij een keuringsoverzicht in Duits of Engels beschikbaar.

Storingen



Gebruik alleen reserveonderdelen en toebehoren van MESTO (→ *afb. op pagina 2*).

Storing	Oorzaak	Oplossing
Er wordt geen druk in het apparaat opgebouwd	Pomp is niet vastgedraaid.	Pomp goed vastdraaien.
	O-ring [13] op de pomp defect (<i>afb. 16</i>).	O-ring vervangen.
Er komt vloeistof uit de pomp	Manchet [14] defect (<i>afb. 16</i>).	Manchet vervangen.
	Ventielschijf [18] vuil of defect. (<i>afb. 21</i>).	Ventielschijf schoonmaken of vervangen.
Zuigermanometer geeft geen reservoirdruk aan, veiligheidsventiel blaast te vroeg af.	Zuigermanometer [10] defect.	Zuigermanometer laten repareren (3237P). Zuigermanometer vervangen (3278P).
Sproeier sproeit niet, er is echter druk beschikbaar	Sproeier [16] (<i>afb. 18</i>) en/of filter [17] (<i>afb. 19</i>) verstopt.	Sproeier en/of filter schoonmaken.
	Uitloopfilter [6] (<i>afb. 20</i>) verstopt.	Uitloopfilter reinigen.
Het uitzetventiel sluit niet. Zonder dat de hefboom wordt bediend, komt er vloeistof naar buiten.	O-ring [19] van de drukpen [20] is niet met vet gesmeerd. (<i>afb. 22</i>). Drukpen [20] of O-ring [19] is defect. (<i>afb. 22</i>).	Smeer de O-ring van de drukpen met vet (<i>pomp uit elkaar halen en in elkaar zetten → hoofdstuk „Onderhoud“</i>) Drukpen of O-ring vervangen.

Contactadres voor aanvullende informatie → *titelpagina*.

Garantie

Wij garanderen dat vanaf het tijdstip dat het apparaat nieuw is gekocht gedurende een periode die gelijk is aan de desbetreffende geldende wettelijke garantieverplichtingen (max. 3 jaar) dit apparaat geen materiaal- en fabricagefouten heeft. Indien binnen de garantieperiode gebreken worden geconstateerd, zal MESTO of de distributeur in uw land zonder berekening van arbeidsloon en materiaalkosten het apparaat repareren (te beoordelen volgens MESTO) het apparaat zelf of defecte onderdelen vervangen. Wij verzoeken u om in dergelijke gevallen contact met ons op te nemen. Wij verzoeken u de rekening of de kassabon met betrekking tot de aankoop van het apparaat te overleggen. Uitgezonderd van garantie zijn de aan slijtage onderhevige onderdelen (pakkingen, O-ringen, manchet enz.) en defecten, die op grond van ondeskundig gebruik en calamiteiten zijn ontstaan.

CE-conformiteitsverklaring

overeenkomstig EG-richtlijn voor machines 2006/42/EG, bijlage II, nr. 1A.

Wij, de

MESTO Spritzenfabrik Ernst Stockburger GmbH

Ludwigsburger Straße 71

D-71691 Freiberg

verklaren alleen verantwoordelijk dat de producten drukspuiten van de series 3278, 3237 vanaf fabrieknummer 1201 resp. 12A in de geleverde uitvoering in overeenstemming zijn met alle overeenkomstige voorschriften van de richtlijn 2006/42/EG. Verder is het apparaat in overeenstemming met de richtlijn 97/23/EG voordruksystemen.

Rolf Rehkugler is gemachtigd de technische documenten samen te stellen.

Freiberg, 15.06.2014



Bernd Stockburger

- Bedrijfsleider –

Hjärtliga lyckönskningar

till ditt nya MESTO-sprutverktyg, och tack för att du litar på vårt märke.

Det är mycket viktigt för oss att du är nöjd med vår MESTO-service.

Vi ber dig kontakta oss om dina förväntningar inte är uppfyllda.

Du hittar vår adress på titelsidan i denna bruksanvisning.



Läs bruksanvisningen noga innan du använder verktyget!

Förvara denna bruksanvisning noga.



Vid arbeten med apparaten krävs särskilda försiktighetsåtgärder.

Användning

Trycksprutverktygen PRIMER 3237P och 3278P är avsedda för sprutning av djupgrunde-ringsmedel, tapetlösningsmedel och andra sprutbara vätskor som kan användas på bygg-platsen. Medlen måste vara godkända av tillverkaren för användning med sprutverktyg.

Sprutverktygen får endast användas utomhus och i välventilerade lokaler.

Vid tiden för tillverkningen känner man inte till några skadliga verkningar på verktyget av de växtskyddsmedel som är tillåtna av „Bundesamt BVL“ (statligt organ för konsumentskydd och livsmedelssäkerhet).



Osakkunnig användning kan vålla farliga kroppsskador och miljöskador.

Använd andra medel endast när skadliga verkningar på verktyget och risker för människor och miljö är uteslutna. På begäran får du av oss en lista över de ämnen som använts i sprutverktyget.

Inte lämpligt för

- lättantändliga vätskor
- vätskor
- lösningsmedel och lösningsmedelshaltiga vätskor
- vätskor som är seiga, klibbiga eller som bildar bottensats (färger, fetter)
- användning inom livsmedelsområdet.

Använd under inga förhållanden

- främmande tryckkällor utan MESTO - tryckluftpåfyllningsventil
- för flamning
- för lagring och förvaring av vätskor
- som ögondusch.

Säkerhet



Endaste utbildade, friska och utvilade personer får arbeta med verktyget. De får inte var påverkade av alkohol, droger eller mediciner. Barn och ungdomar får inte använda verktyget. Förvara sprutverktygen barnsäkert.



Håll ej delaktiga personer på avstånd när du sprutar. Se till att verktyget inte missbrukas vid användning av farliga medel.



Använd lämpliga skyddskläder, skyddsglasögon och andningskydd när du handskas med farliga ämnen.



Spruta aldrig på människor, djur, elapparater och ledningar, i motvind eller i vattendrag.



Undvik antändningskällor i omgivningen, när du finfördelar brännbara vätskor.



Verktyget skall inte stå i solen. Se till att verktyget inte uppvärms över den maximala driftstemperaturen (→ *tabell 1*). Skydda verktyget mot frost och ammoniak.



Blås aldrig munstycket eller ventiler rena med munnen.



Det finns risk att halka och snubbla när det är halt, vått, snö, is och på sluttningar.



Reparationer eller ändringar på behållaren tillåts inte.



Använd endast reserv- och tillbehörsdelar från MESTO. Vi ansvarar inte för skador på grund av delar från andra tillverkare.




Håll alltid ett öga på manometern när du pumpar, så att det rekommenderade spruttrycket (→ *tabell 1 nedan*) följs.

Efter användning och före underhållsarbeten måste verktyget vara trycklöst.



Transportera verktygen så att de är säkrade mot skador och mot att välta.

 Du hittar de figurer som nämns i texten på de främre, uppvikbara sidorna 3-5 i denna bruksanvisning.

Leveransomfattning

Behållare [1] med pump [2], slang [3] med utloppsfilter [6], avstängningsventil [4], bruksanvisning [5], bärremmar [7] och sprutrör [8]. (Figur 1)

Tekniska data

Modell	PRIMER 3237P	PRIMER 3278P
Max. påfyllningsmängd	5 l	8 l
Innehåll, totalt	6,9 l	10 l
Max. spruttryck	3 bar	
Max. driftstemperatur	30 °C	40 °C
Tomvikt	1,5 kg	3 kg
Totalvikt max.	6,5 kg	11 kg
Material i behållare	polyetylen	
Sprutrör	plast 48 cm	
Verktyget bärs	på sidan	
Tekniska restmängd	< 0,04 l	
Max. volymflöde	1,0 l/min	
Rekylkraft	< 5 N	


Tabell 1

Montering

1. Fäst bärremmen [6] på behållaren [1]. (Figur 2)
2. Skjut in slangen [3] med utloppsfiltret [6] i behållaren och säkra den med huvmuttern [9]. (Figur 3)
3. Stick in slangen [3] i avstängningsventilen [4] och säkra den med huvmuttern. (Figur 3)
4. Skruva på sprutröret [8] på avstängningsventilen [4]. (Figur 3)

Kontrollera

Okulär besiktning: Är behållare [1], pump [2], slang [3], avstängningsventil [4] och sprutrör [8] med munstycke [16] oskadade? (Figur 1, 3 och 18)

 Observera särskilt anslutningarna mellan behållare – slang och slang – avstängningsventil, samt tillståndet för pumpgånga och sprutrör.

Täthet: Pumpa upp det tomma verktyget till 2 bar (Figur 10).

- ▶ Trycket får inom 30 minuter inte sjunka mer än 0,5 bar.

Funktion: Dra upp kolvmanometern [10]. (Figur 4)

- ▶ Trycket måste försvinna.

Manövrera avstängningsventilen [4]. (Figur 12)

- ▶ Avstängningsventilen måste kunna öppna och stänga.



Låt vår service eller våra servicepartners, auktoriserade av oss, omedelbart byta ut skadade eller funktionsodugliga delar.

Förberedelser



Följ anvisningarna i kapitel „Säkerhet“.

Verktøget måste vara i lodrätt läge.

Vid påfyllning från en vattenledning får ledningen eller slangen inte sträcka sig in i behållaren.

1. Dra i kolvmanometers röda knapp [10] och håll den uppe tills behållaren är tryckfri. (Figur 4)
2. Tryck kolvstången med handtaget [11] nedåt och vrid det moturs.
 - ▶ Kolvstången med handtaget är låst. (Figur 5)
3. Skruva ut pumpen [2] ur behållaren. (Figur 6)

Rekommendation vid blandning av sprutvätskan i verktyget eller vid förblandning i en extern behållare: Fyll på 1/3 vatten, tillsätt sedan sprutmedlet och fyll på resten med vatten.
4. Fyll på sprutvätskan i behållaren [1]. (Figur 7)
5. Kontrollera påfyllningsnivån med hjälp av skalningen [12] på behållaren. (Figur 7)
6. Skruva in pumpen [2] i behållaren. (Figur 8)
7. Tryck kolvstången med handtaget [11] nedåt och vrid det moturs. (Figur 9)
 - ▶ Kolvstången med handtaget är upplåst. (Figur 9)
8. Skapa önskat tryck (→ tabell 2) i behållaren (Figur 10).

☞ *Max. trycket bör inte överskrida 3 bar (rött streck på kolvmanometern, Figur 10). Om max. trycket överskrids, utlöses säkerhetsventilen och släpper ut övertrycket.*
9. Tryck kolvstången med handtaget [11] nedåt och vrid det moturs. (Figur 5)
 - ▶ Kolvstången med handtaget är låst.

Spruta



Följ anvisningarna i kapitel „Säkerhet“.

Använd verktyget endast lodrätt resp. hängande upprätt.

Undvik att sprutdroppar hamnar på ytor som inte ska behandlas.

Följ medeltillverkarens föreskrifter!

1. Häng verktyget över axeln. (Figur 11)

☞ *För att undvika efterdropp, håller du i början av sprutningen sprutröret uppåt, och trycker så länge på avstängningsventilen att det inte längre kommer någon luftblandad vätska ur munstycket.*
2. Manövrera avstängningsventilen [4]. (Figur 12)
 - ▶ Sprutningen börjar.
3. Se till att spruttrycket är optimalt (→ Tabell 2) på kolvmanometern [10] (Fig. 10).

Spruttryck	Sprutmängd hos flatstrålsmunstycke (originalutrustning)
1,5 bar	0,56 l/min
2,0 bar	0,64 l/min
3,0 bar	0,78 l/min

Tabell 2. Beroende: Sprutmängd - spruttryck

4. Om spruttrycket faller mer än 0,5 bar från optimum, efterpumpar du.

☞ *När det kommer ut luftblandad vätska ur munstycket är behållaren tom.*

Efter användning



Följ anvisningarna i kapitel „Säkerhet“.
Lämna aldrig sprutmedel i verktyget.

1. Dra i kolvmanometerns röda knapp [10] och håll den uppe tills behållaren är tryckfri. (Figur 4)
2. Lås kolvstången med handtaget [11]. (Figur 5)
3. Skruva ut pumpen [2] ur behållaren. (Figur 6)
4. Töm verktyget och spola genom det med rent vatten.



Samla upp och ta hand om restmängden enligt gällande bestämmelser, föreskrifter och regler. Följ medeltillverkarens föreskrifter!

5. Torka av verktyget med en fuktig trasa.
6. För torkning och lagring förvarar du behållaren [1] och pumpen [2] på varsitt håll i en torr miljö, som är skyddad mot solstrålning och frostfri (Figur 13).



Tvätta skyddsutrustningen och dig själv efter användning.

Skötsel och service



Följ anvisningarna i kapitel „Säkerhet“.

Efter användning 50 gånger, dock minst en gång om året:

- Skruva ut pumpen [2] ur behållaren. (Figur 6)
- Skruva isär pumpen [2].
 - a) Lås upp kolvstången med handtaget [11].
 - b) Dra kolvstången med handtaget [11] till stopp ur cylinderröret och vrid det moturs. (Figur 14)
 - c) Ta isär kolvstången med handtaget [11] och cylinderröret [2]. (Figur 14)
- Fetta in manschetten [14]. (Figur 15)
- Montera ihop pumpen.
 - a) Skjut in kolvstången med handtaget [11] i cylinderröret. (Figur 17)
 - b) Håll i cylinderröret [2] och tryck in styrproppen [15] med tummen så att den sitter fast. (Figur 17)
 - c) Tryck kolvstången med handtaget [11] till stopp och vrid det medurs. (Figur 17)
 - ▶ Styrproppen [15] låses fast.
- Lås kolvstången med handtaget [11] och skruva in pumpen [2] i behållaren [1].
- Rengör munstycket [16] under rinnande vatten, vid behov med en nål. (Figur 18)
- Ta bort filtret [17] mellan avstängningsventilen [4] och sprutröret [8], och rengör det under rinnande vatten. (Figur 19)
- Ta slangen [3] med utloppsfiltret [6] ur behållaren och rengör utloppsfiltret under rinnande vatten. (Figur 20)
- Fetta in O-ringarna [13] och [19]. (Figur 15 resp. 22)



Följ lagens föreskrifter om skydd mot olycksfall i ditt land och kontrollera verktyget regelbundet.

Om det inte finns några särskilda regler, rekommenderar vi en yttre kontroll med 2 års intervall, och en inre kontroll med 5 års intervall av en sakkunnig person. Vi sänder dig gärna en kontrollplan på tyska eller engelska.

Störningar



Använd endast reserv- och tillbehörsdelar från MESTO (→ *Figur på sida 2*).

Störning	Orsak	Åtgärd
Det uppstår inte något tryck i verktyget	Pumpen är inte fastskruvad.	Skruva i pumpen ordentligt.
	O-ringen [13] på pumpen är defekt. (<i>Figur 16</i>)	Byt O-ring.
	Manschetten [14] defekt. (<i>Figur 16</i>)	Byt manschetten.
Det kommer ut vätska ur pumpen	Ventilbrickan [18] är smutsig eller defekt. (<i>Figur 21</i>)	Rengör eller byt ventilbrickan.
Kolvmanometern visar inget tryck i behållaren, säkerhetsventilen blåser ut för tidigt.	Kolvmanometern [10] defekt.	Låt reparera kolvmanometern (3237P). Byt kolvmanometern (3278P).
Munstycket sprutar inte, men det finns tryck	Munstycke [16] (<i>Figur 18</i>) eller/och filter [17] (<i>Figur 19</i>) tilltäppt.	Rengör munstycke eller / och filter.
	Utloppsfilter [6] (<i>Figur 20</i>) tilltäppt.	Rengör utloppsfiltret
Avstängningsventilen stänger inte.	O-Ringen [19] till tryckbulten [20] är inte infettad/smord. (<i>Figur 22</i>)	Fetta in O-ringen till tryckbulten (<i>montera isär resp. montera ihop pumpen</i> → Kapitel „Skötsel och service „)
Vätska tränger ut, fastän man inte manövrerat spaken.	Tryckbulten [20] eller O-ringen [19] är defekt. (<i>Figur 22</i>)	Byt tryckbulten eller O-ringen.

Kontaktadress för ytterligare information → *titelsida*

Garanti

Vi garanterar att detta verktyg inte har några material- och bearbetningsfel, från tidpunkten för det första förvärvet och under den lagstadgade tiden för garantiansvar (max. 3 år). Om det under garantitiden skulle visa sig brister, kommer MESTO eller dess distributör i ditt land att reparera verktyget eller (enligt MESTO:s bedömning) byta det eller dess skadade delar, utan att beräkna några arbets- eller materialkostnader. I sådant fall ber vi dig att omedelbart kontakta oss. Vi behöver då räkningen eller kassakvittot avseende ditt köp av verktyget. Garantin gäller inte för slitagedelar (tätningar, O-ringar, manschetter mm.) och fel som uppstått på grund av osakkunnig användning och force majeure.

KONFORMITETSFÖRSÄKRAN

enligt EF-direktiv Maskiner 2006/42/EF, bilaga II, nr. 1A.

Vi,
MESTO Spritzenfabrik Ernst Stockburger GmbH
Ludwigsburger Straße 71
D-71691 Freiberg
intygar med ensamt ansvar att produkterna trycksprutan i serierna 3278, 3237 från och med tillverkningsnummer 1201 resp. 12A i den levererade versionen uppfyller alla tillämpliga bestämmelserna i direktivet 2006/42/EG.
Dessutom uppfyller apparaten direktivet 97/23/EF för tryckbärande anordningar.
Rolf Rehkugler är bemyndigad att sammanställa de tekniska underlagen.

Freiberg, 2014-06-15



Bernd Stockburger
- Företagsledare -

Sydämelliset onnitelut

uuden MESTO-sumuttimesi johdosta ja kiitos luottamuksestasi merkkiimme. Tyytyväisyytesi MESTON tuotteisiin ja palveluun on meille erittäin tärkeää. Pyydämme lähettämään palautetta, jos laite ei täytä odotuksiasi. Osoitteemme on tämän käyttöohjeen etusivulla.



Lue käyttöohje ennen laitteen käyttöä!

Säilytä käyttöohje hyvin tallessa.



Laitteella suoritettavissa töissä tarvitaan erityisiä suojoitoimia.

Käyttö

PRIMER 3237P ja 3278P painesumuttimet on tarkoitettu pohjustuksen, tapetinirrotusaineen ja muiden rakennusallalla käytettävien nesteiden sumutukseen. Aineella on oltava valmistajan hyväksyntä sumutuslaitteissa käyttöä varten. Sumuttimia saa käyttää yksinomaan ulkoalueella.

Valmistuksen ajankohtana ei ole tiedossa mitään vahingollisia vaikutuksia laitteeseen käytettäessä Saksan kuluttajansuoja- ja elintarviketurvallisuusviraston BVL:n hyväksymiä kasvisuojeluaineita.



Asiaton käyttö voi johtaa vaaralliseen loukkaantumiseen ja ympäristövahinkoihin.

Käytä toisia aineita vain, kun aineen vahingolliset vaikutukset laitteeseen sekä ihmisten ja ympäristön vaarantuminen eivät ole mahdollisia. Pyyntöstä voit saada meiltä sumuttimes-
sa käytettyjen materiaalien luettelon.

Laite ei sovellu seuraaviin tapauksiin

- palavat nesteet
- nesteet, joiden lämpötila on yli 30 °C
- liuottimet ja liuotinpitoiset nesteet
- sitkeät, liimamaiset tai jäämiä muodostavat nesteet (maalit, rasvat)
- käyttö elintarvikealalla.

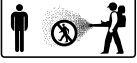
Laitteessa/laitetta ei saa missään tapauksessa käyttää

- vieraita painelähteitä ilman MESTO-paineilmantäyttöventtiiliä
- liekkikuivaukseen
- nesteiden varastointiin ja säilytykseen
- silmäsuihkuna.

Turvallisuus



Laitteella saavat työskennellä ainoastaan koulutetut, terveet ja levänneet henkilöt. He eivät saa olla alkoholin, huumausaineiden tai lääkeaineiden vaikutuksen alaisia. Lapset ja nuoret eivät saa käyttää laitetta. Säilytä suuttimia poissa lasten ulottuvilta.



Pidä ulkopuoliset henkilöt loitolla suihkutuksen aikana. Estä soveltuvin toimin väärinkäyttö, jos laitteessa käytetään vaarallisia aineita.



Käytä vaarallisia aineita käsitellessäsi soveltuvaa suojavaatetusta, suojalaseja ja hengityssuojainta.



Älä koskaan sumuta ihmisiä, eläimiä, sähkölaitteita tai johtoja kohti, vastatuuleen tai vesistöön.



Vältä syttymislähteitä ympäristössä, kun sumutat palamiskykyisiä nesteitä.



Älä jätä laitetta seisomaan aurinkoon. Varmista, että laite ei lämpene yli maksimin käyttölämpötilan (→ Taulukko 1). Suojaa laitetta jäätymiseltä ja ammoniakilta.



Älä koskaan puhalla suuttimia tai venttiileitä puhtaaksi suulla.



Liukkaalla tai märällä kelillä, lumessa, jäällä, rinteissä ja epätasaisessa maastossa on olemassa liukastumis- ja kompastumisvaara.



Korjaus- ja muutostyöt säiliössä on kielletty.



Käytä vain MESTOn vara- ja tarvikkeosia.

Emme vastaa vahingoista, jotka johtuvat muiden valmistajien valmistamien osien käytöstä.




Tarkkaile ilmaa pumpatessasi aina painemittaria, jotta suositeltu sumutuspaine (→ Taulukko 1 alla) pidettäisiin yllä.

Käytön jälkeen ja ennen huoltotöitä laitteen on oltava paineeton.



Kuljeta laitteita niin, että ne on varmistettu vaurioita ja kaatumista vastaan.

 *Tekstissä mainitut kuvat löytyvät tämän käyttöohjeen aukitaitettavilta sivuilta 3 – 5.*

Toimitussisältö

Säiliö [1] ja pumppu [2], letku [3] ja poistosuodatin [6], pysäytysventtiili [4], käyttöohje [5], kantohihna [7] ja ruiskutusputki [8]. *(Kuva 1)*

Tekniset tiedot

Laitetyyppi	PRIMER 3237P	PRIMER 3278P
Maks. täyttömäärä	5 l	8 l
Kokonais-tilavuus	6,9 l	10 l
Maks. sumutuspain	3 bar	
Maks. käyttölämpötila	30 °C	40 °C
Tyhjäpaino / Kokonaispaino kork.	1,5 / 6,5 kg	3 / 11 kg
Säiliön materiaali	polyeteeni	
Ruiskutusputki	muovi 48 cm	
Kantotapa	sivulla	
Tekninen jäämämäärä	< 0,04 l	
Maks. tilavuusvirta	1,0 l/min	
Takaiskuvoima	< 5 N	


Taulukko 1

Kokoaminen

- Kiinnitä kantohihna [6] säiliöön [1]. *(Kuva 2)*
- Työnnä letku [3] ja poistosuodatin [6] säiliöön ja varmista se hattumutterilla [9]. *(Kuva 3)*
- Työnnä letku [3] pysäytysventtiiliin [4] ja varmista kiinnitys hattumutterilla. *(Kuva 3)*
- Kierrä ruiskutusputki [8] pysäytysventtiiliin [4]. *(Kuva 3)*

Tarkastaminen

Silmämääräinen tarkastus: Ovatko säiliö [1], pumppu [2], letku [3], pysäytysventtiili [4] ja ruiskutusputki [8] sekä sen suutin [16] vaurioitumattomia? *(Kuvat 1, 3 ja 18)*

 *Kiinnitä huomiota erityisesti säiliön ja letkun sekä letkun ja pysäytysventtiiliin väliin liitoksiin sekä pumpun kierteen ja ruiskutusputken kuntoon.*

Tiiviyys: Pumppaa tyhjään laitteeseen 2 baarin paine *(kuva 10)*.

- Paine ei saa laskea 30 min kuluessa yli 0,5 bar.

Toiminto: Vedä mäntäpainemittari [10] ylös. *(Kuva 4)*

- Paineen tulee poistua.

Käytä pysäytysventtiiliä [4]. *(Kuva 12)*

- Pysäytysventtiiliin tulee aueta ja sulkeutua.



Anna vaurioituneet tai toimimattomat osat heti huoltopalvelumme tai valtuuttamamme huolto liikkeen vaihdettaviksi.

Valmistelut



Ota huomioon luvussa „Turvallisuus“ annetut ohjeet. Laitteen on oltava pystysuorassa asennossa. Vesijohdosta täytettäessä ei johto tai letku saa ulottua sisälle säiliöön.

1. Vedä mäntäpainemittarin [10] punaisesta nupista niin kauan, kunnes säiliö on paineeton. (Kuva 4)
2. Paina kahvallinen männänvarsi [11] alas ja kierrä vartta vastapäivään.
 - Kahvallinen männänvarsi on lukittu. (Kuva 5)
3. Kierrä pumppu [2] irti säiliöstä. (Kuva 6)

Suositus sumutusnesteen sekoittamiseksi laitteessa tai esisekoittamiseksi erillisessä säiliössä: Täytä 1/3 vettä säiliöön, lisää siihen sitten sumutusainetta ja täytä sitten täyteen vedellä.



4. Täytä sumutusnestettä säiliöön [1]. (Kuva 7)
5. Tarkista täyttökorkeus säiliön asteikosta [12]. (Kuva 7)
6. Kierrä pumppu [2] säiliöön. (Kuva 8)
7. Paina männänvarsi kahvan kanssa [11] alas ja kierrä vartta vastapäivään. (Kuva 9)
 - Kahvallinen männänvarsi on vapautettu lukituksesta. (Kuva 9)
8. Luo haluamasi paine (→ Taulukko 2) säiliössä (kuva 10).
 - *Maksimipaineen ei tulisi ylittää 3 baaria (punainen viiva mäntäpainemittarissa, kuva 10). Jos maksimipaine ylittyy, varoventtiili reagoi ja päästää ylipaineen pois.*
9. Paina kahvallinen männänvarsi [11] alas ja kierrä vartta vastapäivään. (Kuva 5)
 - Männänvarsi ja kahva on lukittu.

Sumuttaminen



Ota huomioon luvussa „Turvallisuus“ annetut ohjeet. Käytä laitetta vain pystyssä tai hyvin pystyyn ripustettuna. Vältä sumutuspisaroiden karkaamista alueille, joita ei tule käsitellä. Noudata aineen valmistajan ohjeita!

1. Ripusta laite olalle. (Kuva 11)
 - *Jälkitippumisen välttämiseksi pidä ruiskutusputkea ensimmäisellä sumutuskerralla ylöspäin ja käytä pysäytysventtiiliä niin kauan, kunnes suuttimesta ei tule enää ilmansekaista nestettä.*
2. Käytä pysäytysventtiiliä [4]. (Kuva 12)
 - Sumutus alkaa.
3. Kiinnitä huomiota optimaaliseen sumutuspaineseen (? Taulukko 2) mäntäpainemittarissa [10] (Kuva 10).

Sumutuspain	Sumutusmäärä litteällä sumutussuuttimella (ensivaruustus)
1,5 bar	0,56 l/min
2,0 bar	0,64 l/min
3,0 bar	0,78 l/min

Taulukko 2. Riippuvuus: sumutusmäärä - sumutuspain

4. Jos sumutuspain laskee yli 0,5 bar optimaalisesta paineesta, pumpkaa lisää ilmaa.



Jos suuttimesta tulee ilmansekaista nestettä, säiliö on tyhjä.

Käytön jälkeen



Ota huomioon luvussa „Turvallisuus“ annetut ohjeet.
Älä koskaan jätä sumutusainetta laitteeseen.

1. Vedä mäntäpainemittarin [10] punaisesta nupista niin kauan, kunnes säiliö on paineeton. (Kuva 4)
2. Lukitse männänvarsi kahvan kanssa [11]. (Kuva 5)
3. Kierrä pumppu [2] irti säiliöstä. (Kuva 6)
4. Tyhjennä ja huuhtele laite puhtaalla vedellä.



Kerää ja hävitä jäännösmäärä voimassa olevien lakien, määräysten ja sääntöjen mukaan. Noudata aineen valmistajan ohjeita!

5. Pyyhi laite puhtaaksi kostealla liinalla.
6. Säilytä säiliötä [1] ja pumppua [2] kuivumista ja varastointia varten erillään kuivassa, auringonpaisteelta ja jäätymiseltä suojatussa ympäristössä (kuva 13).



Puhdista käytön jälkeen henkilökohtaiset suojavarusteet ja itsesi.

Huolto ja hoito



Ota huomioon luvussa „Turvallisuus“ annetut ohjeet..

50 käyttökerran jälkeen, vähintään kerran vuodessa:

- Kierrä pumppu [2] irti säiliöstä. (Kuva 6)
- Pura pumppu [2] osiin.
 - a) Vapauta kahvallinen männänvarsi [11] lukituksesta.
 - b) Vedä kahvallinen männänvarsi [11] rajoittimeen asti ulos sylinteriputkesta ja kierrä vartta vastapäivään. (Kuva 14)
 - c) Irrota männänvarsi kahvan kanssa [11] ja sylinteriputki [2] toisistaan. (Kuva 14)
- Rasvaa mansetti [14]. (Kuva 15)
- Kokoa pumppu.
 - a) Työnnä männänvarsi kahvan kanssa [11] sylinteriputkeen. (Kuva 17)
 - b) Pidä kiinni sylinteriputkesta [2] ja paina ohjaustulppa [15] peukalolla lujasti sisään. (Kuva 17)
 - c) Vedä kahvallinen männänvarsi [11] rajoittimeen asti ja kierrä vartta myötäpäivään. (Kuva 17)
 - Ohjaustulppa [15] lukittuu paikalleen.
- Lukitse männänvarsi kahvan kanssa [11] ja kierrä pumppu [2] säiliöön [1].
- Puhdista suutin [16] juoksevan veden alla, tarvittaessa neulaa käyttäen. (Kuva 18)
- Poista suodatin [17] pysäytysventtiiliin [4] ja ruiskutusputken [8] välistä ja puhdista suodatin juoksevan veden alla. (Kuva 19)
- Poista letku [3] ja poistosuodatin [6] säiliöstä ja puhdista poistosuodatin juoksevan veden alla. (Kuva 20)
- Rasvaa O-renkaat [13] ja [19]. (Kuva 15 tai 22)



Ota huomioon maasi lakisäätteiset tapaturmantorjuntamääräykset ja tarkasta laite säännöllisesti.

Jos mitään erityisiä sääntöjä ei ole, suosittelemme, että laite annetaan asiantuntevan henkilön tarkastettavaksi ulkoisesti 2 vuoden välein ja sisäisesti 5 vuoden välein. Annamme mielellämme käyttöösi tarkastussuunnitelman saksan- tai englanninkielellä.

Häiriöt



Käytä vain MESTOn vara- ja tarvikeosia (→ *Kuva sivulla 2*).

Häiriö	Syy	Toimenpide
Laitteessa ei muodostu painetta.	Pumppu ei ole kierretty lujasti kiinni.	Kierrä pumppu lujasti kiinni.
	O-rengas [13] pumpussa viallinen. (<i>Kuva 16</i>)	Vaihda O-rengas.
	Mansetti [14] viallinen. (<i>Kuva 16</i>)	Vaihda mansetti.
Pumpusta vuotaa nestettä.	Venttiilin aluslevy [18] likainen tai viallinen. (<i>Kuva 21</i>)	Puhdista tai vaihda venttiilin aluslevy.
Mäntäpainemittarissa ei näy säiliöpainetta. Varoventtiili puhalttaa liian aikaisin.	Mäntäpainemittari [10] viallinen.	Korjauta mäntäpainemittari (3237P). Vaihda mäntäpainemittari (3278P).
Suutin ei sumuta, painetta on kuitenkin.	Suutin [16] (<i>kuva 18</i>) tai / ja suodatin [17] (<i>kuva 19</i>) tukossa.	Puhdista suutin tai / ja suodatin.
	Poistosuodatin [6] (<i>Kuva 20</i>) tukossa.	Puhdista poistosuodatin.
Pysäytysventtiili ei sulkeudu.	Painetapin [20] O-rengasta [19] ei ole rasvattu / voideltu. (<i>Kuva 22</i>)	Rasvaa painetapin O-rengas (<i>pura pumppu osiin ja kokoa yhteen</i>) → <i>Luku „Huolto ja hoito“</i>) Vaihda painetappi tai O-rengas.
Nestettä vuotaa, vaikka vipua ei käytetä	Painetappi [20] tai O-rengas [19] viallinen. (<i>Kuva 22</i>)	

Yhteystiedot lisätietoja varten → *Etusivu*.

Takuu

Takaamme, että tässä laitteessa ei ole materiaali- eikä työstövikoja ensihankinnan ajankohdasta alkavan, voimassa olevan lakisääteisen takuusuoritusvelvollisuuden (maks. 3 vuotta) aikana. Mikäli takuuajan kuluessa ilmenee puutteita, MESTO tai sen edustaja maassasi korjaa laitteen (MESTOn harkinnan mukaan) itse tai vaihtaa vialliset osat laskeuttamatta työ- ja materiaalikustannuksia. Pyydämme tällaisessa tapauksessa ottamaan meihin välittömästi yhteyden. Tarvitsemme laskun tai kassakuitin laitteen ostosta. Takuun piiriin eivät kuulu kuluvat osat (tiivisteet, O-renkaat, mansetti jne.) eivätkä viat, jotka johtuvat asiattomasta käytöstä tai ylivoimaisesta esteestä.

CE-vaatimustenmukaisuusvakuutus

masinadirektiivi 2006/42/EÜ II lisa 1. osa A-jao tähenduses.

Käesolevaga kinnitame meie,

MESTO Spritzenfabrik Ernst Stockburger GmbH

Ludwigsburger Straße 71

D-71691 Freiberg

Saksamaa, ainuvastutajana, et tooted nimetusega surveprips seeriatest 3278, 3237

vastavad alates seerianumbrist 1201 või vastavalt 12A tarnitavas konstruktsioonis kõigile direktiivi

2006/42/EÜ asjakohastele sätetele.

Peale selle vastab seade surveseadmete direktiivile 97/23/EÜ.

Tehnilist dokumentatsiooni on volitatud koostama Rolf Rehkugler.

Freiberg, 15.06.2014



Bernd Stockburger

- tegevjuht -